

Fachgruppe Kunst

Lehrangebot / Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

Wintersemester 2023-24

Interdisziplinäre Projektwoche	Seite 02
Bildende Kunst / Grundklassen	Seite 03
Bildende Kunst / Fachklassen (sowie Modulangebote Freier-Klassen-Schein)...	Seite 06
Künstlerisches Lehramt – Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A. und M.Ed.) ...	Seite 23
Bühnen- und Kostümbild.....	Seite 28
M.F.A.: Körper, Theorie und Poetik des Performativen (KTPP).....	Seite 51
Bildende Kunst / Modulangebote (Bild und Medien / Raum / DSP /Architektur / Design / Werkstattvertiefung).....	Seite 69
Werkstätten.....	Seite 103

Eine interdisziplinäre Projektwoche an der ABK Stuttgart vom 4. Dezember bis zum 8. Dezember 2023

In der interdisziplinären Projektwoche geht es um das, was die ABK ausmacht: Die vielfältigen Möglichkeiten über den Tellerrand des eigenen Studiengangs hinauszuschauen und die Fachgebiete der anderen in gemeinsamer Theorie und Praxis kennenzulernen und sich **fächerübergreifend im Dialog auszutauschen**. Die interdisziplinäre Woche wird erstmals vom 4. Dezember bis zum 8. Dezember 2023 an verschiedenen Orten auf dem Campus und in den Außenstellen veranstaltet werden. Das Kernangebot findet an drei Tagen von Dienstag, den 5. Dezember bis Donnerstag, den 7. Dezember 2023 statt.

Neben Lehrangeboten wie **Vorlesungen, Vorträgen, Workshops und Seminaren** sind auch **experimentelle Veranstaltungsformate** zu interdisziplinären Themen geplant. Die Interdisziplinarität der Angebote kann sich dabei thematisch, methodisch oder in der Zusammenarbeit von Lehrenden aus verschiedenen Fachbereichen ausdrücken, die das reguläre Lehrangebot bereichern und ergänzen. Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich an **alle Mitglieder der Akademie** – Studierende, Lehrende und Mitarbeiter*innen.

Die **Module** werden mindestens einen Vormittag oder Nachmittag dauern, können aber auch als Workshop etc. die ganze Woche stattfinden. Über die Vergabe von ECTS-Punkten entscheiden die Fachgruppen.

Informationen zum **Programm** folgen zum Beginn des Wintersemesters und werden auf dem [ABK-Portal](#) veröffentlicht.

Studiengang

Diplom Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse für allgemeine künstlerische Bildung)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 30 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Rolf Bier
Titel der Veranstaltung	Ins Offene! Künstlerische Praxis in den ersten Semestern (alle denkbaren Medien)
Art der Veranstaltung	Einzel- und Gruppengespräche, Übungen, Exkursion, Referat etc.
Art der Prüfung	praktisch, mündlich ggfs. schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Die künstlerische Wahrnehmung der Realität und die phantasievolle freie Arbeit in allen erdenklichen Formen und Medien sind die Pole der gemeinsamen Arbeit in den Ateliers.</p> <p>Viele Einzel- und Gruppengespräche sowie der Austausch in der Gruppe selbst helfen, sich zunächst an unserer Kunstakademie zu orientieren und auch wichtige Werkstätten gezielt kennenzulernen. Das eigene Interesse an Praxis und Theorie der Kunst wird gemeinsam geschärft, um allmählich auch eine Sprache zu entwickeln, mit der man sachlich und vor allem auch überlegt über die eigene Arbeit in einer Gruppe Gleichgesinnter reden kann. Denn in der Grundklasse fangen alle irgendwie „neu“ an!</p> <p>Die Arbeit in den Ateliers wird ergänzt durch Ausstellungsbesuche in Museen, Kunstvereinen, Galerien, div. Off-Orten und durch die Diskussion von Arbeiten und Texten von Künstler*innen und Kritiker*innen.</p> <p>Eine erste - für alle verbindliche – Exkursion führt gleich zu Semesterbeginn ins „Reinwaldhaus“ nach Bodman/Bodensee (Di 17.10.23 – Sa 21.10.23) und ermöglicht das lockere Kennenlernen und gemeinsam in die künstlerische Praxis und ins Sprechen über Kunst einzusteigen.</p> <p>Das erste Treffen findet am Mo 16.10., 15 Uhr in der Klasse statt.</p>
Zeit	Mo-Mi
Ort/Raum	Altbau / 1. Stock, Raum 219 und 221
Teilnehmerzahl	je nach Lage erfolgreicher Bewerbungen
Anmeldung zur Teilnahme	erstes Treffen in den Klassenräumen im Altbau, 1. OG, Raum 219 und 221
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja, je nach Platz-Situation in den Ateliers
Andere zugelassene Studiengänge/ Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse für allgemeine künstlerische Bildung)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 30 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Hanna Hennenkemper
Titel der Veranstaltung	Künstlerische Praxis
Art der Veranstaltung	Einzel- und Gruppenbesprechungen, Übungen, Exkursion, Referate etc.
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In der Grundklasse sollen die Studierenden dabei unterstützt werden, ihre eigenen Themen und Anliegen bildnerisch umzusetzen. Die freie Arbeit und Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Praxis steht im Mittelpunkt der Grundlehre. Es geht nicht nur darum, die eigene Wahrnehmung zu sensibilisieren für Zusammenhänge von Form und Inhalt. Ebenso wichtig erscheint es, die eigene Wahrnehmung überhaupt erst in den Blick zu bekommen.</p> <p>Im SS werden verschiedene Techniken und Verfahren erprobt, Übungen und kleine Aufgaben laden zu einer experimentellen Haltung jenseits bisheriger Erfahrungen ein. Die Arbeiten der Studierenden werden in Einzel – und Gruppensitzungen besprochen, wir hören Bildvorträge zu verschiedenen KünstlerInnen oder Themen und besuchen Ausstellungen und Ateliers, um das Bewusstsein für die Eigenständigkeit der eigenen Arbeit in einem größeren Kontext zu schärfen.</p> <p>Ergänzt wird das diesjährige WS 2023/24 durch einige fachübergreifende Kooperationsveranstaltungen mit dem Schwerpunkt „Kunst und Literatur/Sprache“.</p>
Zeit	Montagnachmittag und Dienstagmorgen: Einzelgespräche Dienstagnachmittag (14-18 Uhr): Plenum Mittwochvormittag: Plenum
Ort/Raum	Klasse Hennenkemper, Altbau, 2. OG
Teilnehmerzahl	je nach Lage erfolgreicher Bewerbungen
Anmeldung zur Teilnahme	erstes Treffen in den Klassenräumen
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 26 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Andreas Opiolka AMin Lisa Mühleisen
Titel der Veranstaltung	Grundklasse für Allgemeine Künstlerische Bildung (Klasse Opiolka/Mühleisen)
Art der Veranstaltung	Atelierarbeit, Einzel- und Gruppenbesprechungen, Präsentationen, Seminar(e), Exkursion(en), Werkstattkurse
Art der Prüfung	kunstpraktisch und mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	siehe Website der ABK Stuttgart
Zeit	in der Regel montags von 9.30-16 Uhr und mittwochs von 9.30-12.30 Uhr (ganze Klasse) und dienstags von 9.30-12.30 Uhr und 13-16 Uhr (Einzelbesprechungen im 1-Stunden-Takt)
Ort/Raum	Altbau / 215 A-D oder über Zoom-Videokonferenz bzw. Mischformen
Teilnehmerzahl	entspricht der aktuellen Klassenstärke
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	In der Regel Präsenzlehre, in Ausnahmefällen Zoom-Videokonferenzen. Die Studierenden der Grundklasse Opiolka/Mühleisen werden über die jeweils aktuellen Lehrformate rechtzeitig informiert.

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Thomas Bechinger Fachklasse für Glasgestaltung und Malerei
Titel der Veranstaltung	Atelierarbeit
Art der Veranstaltung	Einzelbesprechungen, Klassenbesprechungen, Ausstellungsprojekte, Exkursionen und Ausstellungsbesuche
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Im Zentrum des Studiums steht die jeweils eigene künstlerische Auseinandersetzung und Arbeit im Atelier. Gemeinsame Diskussionen und Einzelbesprechungen Projekte und Ausstellungsbesuche Vorbereitung der Ausstellung Hotel Waldlust, Freudenstadt
Zeit	Klassenbesprechung alternierend Montag 18:30 Uhr und Dienstag 10 Uhr in einem der Klassenateliers im Altbau bzw. in der Außenstelle in Wangen. Mo-Mi Einzelbesprechungen nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 307 A und B, 305, 312, Malersaal bzw. Ateliers in Wangen
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M. Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 Freier Klassen-Schein M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2 – BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Florina Leinß LBA Jochen Wagner (In Vertretung für Prof. Reto Boller) Fachklasse für Malerei
Titel der Veranstaltung	–
Art der Veranstaltung	Werkbesprechungen in der Klasse, Einzelbesprechungen, Exkursionen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Wir besprechen künstlerische Ansätze und Arbeiten der Studierenden, diskutieren in der Gruppe und in Einzelgesprächen die Prozesse der Praxis und präsentieren Ergebnisse. Wir gehen auf die Entstehungsprozesse und der sich damit entwickelnden künstlerischen Haltung ein und blicken auf Strategien im Umgang mit den Problematiken des Kunstschaffens. In Ausstellungs- und Atelierbesuchen werden künstlerische Positionen diskutiert. Eine Exkursion mit Atelier-, Ausstellungs- und Galeriebesuchen und Einblicken in das postakademische Leben ist geplant.
Zeit	Zeit nach Vereinbarung
Ort/Raum	Keramikbau / Raum 227 + Altbau / Raum 407 + Ateliers Wangen
Teilnehmerzahl	–
Anmeldung zur Teilnahme	–
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja, nach Absprache
Andere zugelassene Studiengänge/ Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

Kontakt:

florina.leinss@extern.abk-stuttgart.de

jochen.wagner@extern.abk-stuttgart.de

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 Freier-Klassen-Schein M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Birgit Brenner Fachklasse für Installation
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Atelierarbeit
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Besprechung zeitgenössischer und eigener Positionen in Theorie und Praxis; Einzel- und Gruppengespräche mit Präsentation der Arbeiten im Atelier; Förderung und Realisierung einer individuellen künstlerischen Position mit Schwerpunkt Installation. Ausstellungsbesuche, Projekte, Exkursionen, Vorbereitung und Realisierung von Klassenausstellungen.
Zeit	Mo-Mi
Ort/Raum	Altbau / Raum 405
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an birgit.brenner@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Alisa Margolis
Fachklasse für Aktzeichnen und Malerei

Titel der Veranstaltung

Atelierarbeit

Art der Veranstaltung

Exkursion, Einzelbesprechungen, Klassenbesprechungen, Seminar, Projekte, practice based experiences

Art der Prüfung

mündlich, praktisch, Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Wir werden in Theorie und Praxis untersuchen, was Malerei sein kann und dabei eine eigene Position innerhalb des zeitgenössischen Kontextes entwickeln: "Die Malerei des modernen Lebens". Neben der individuellen Arbeit im Atelier bietet diese Fachklasse Vorträge, Exkursionen, Gastkünstler und eröffnet Rahmen für die Erweiterung der Praxis, um die Studierenden mit einer Vielzahl von Malerei-Anwendungen, Methoden und Strategien vertraut zu machen

Zeit

Di 12-18 Uhr
Mi 10-14 Uhr

Ort/Raum

tbd

Teilnehmerzahl

Entsprechend der Studierendenzahl der Klasse.

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Heba Amin
Fachklasse für Digitale und Zeitbasierte Kunst

Titel der Veranstaltung

-

Art der Veranstaltung

Seminar, Projekte, Gruppenbesprechungen

Art der Prüfung

mündlich, praktisch, Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Digital and Time based Media

Zeit

TBA

Ort/Raum

Altbau / Raum 403

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Sam Durant
Fachklasse für Bildhauerei

Titel der Veranstaltung

Sculpture in Context

Art der Veranstaltung

Arbeitsbesprechungen von studentischen Arbeiten

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Die Klasse definiert die Bildhauerei als eine weit gefasste Kategorie, die unterschiedliche Produktionsweisen einschließen kann, von traditionellen Materialien wie Bronze, Stein, Holz und Stahl bis hin zu zeitgenössischen Formen wie sozialen Praktiken, Klanginstallationen, Performances und Digitaltechnik. Der verbindende Faden ist das starke Engagement der Künstlerstudenten für die Frage, wie ihre Arbeit in ihrem sozialen Kontext funktioniert. Der Kurs richtet sich auch an Minderheiten und/oder Randgruppen sowie an internationale und Diaspora-Studenten. Die Studierenden präsentieren ihre Arbeiten mindestens einmal pro Semester in Gruppensitzungen, nehmen an Einzelsitzungen teil und können kurze Forschungspräsentationen während der Seminarsitzungen halten. Der Kurs wird in englischer Sprache abgehalten.

The class defines sculpture as a broad category, capable of including divergent modes of production, from traditional materials like bronze, stone, wood and steel to contemporary forms like social practice, sound installation, performance, and digital. The connecting thread will be the student artist's strong investment in how their work functions discursively in its social context. The class is also welcoming to minority and/or marginalized individuals, international and diaspora students. Students will present their artwork at least once during each semester during group meetings, participate in individual meetings and may make short research presentations during seminar sessions. The class will be held in English.

Zeit

Termine regelmäßig nach Vereinbarung

Ort/Raum

Bildhauerbau / Raum 227 und Ateliers

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung zum Modul „Freier-Klassen-Schein“ bitte per E-Mail an samuel.durant@abk-stuttgart.de

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge **nein**

Weitere Anmerkungen -

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Katrin Plavčák
Fachklasse für Malerei und Zeichnung

Titel der Veranstaltung

paint what?

Art der Veranstaltung

Atelierarbeit in der Klasse, Einzel- und Gruppenbesprechungen,
Ausstellungsbesuche und Exkursionen

Art der Prüfung

praktische und mündliche Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Inspiration und Phantasie sind der Motor der Bilderfindung, eine Tankstelle für KünstlerInnen ist das Unbewusste, der Traum. Woher nehmen wir unsere Inhalte, wie finden wir einen originellen Weg der Umsetzung, was bringt uns dazu, das nächste Bild zu malen? Humor kann ein Werkzeug sein, Unbewusstes zur Sprache zu bringen und sich mit komplexen Inhalten in der Malerei zu beschäftigen. Malerei als eine Art der Kommunikation, ein Sprechen auch über brisante politische und gesellschaftliche Themen.

In diesem Semester möchten wir uns auch mit der Frage „Was ist Kitsch“ auseinandersetzen. Vorbereitende Literatur im Anhang.

In dieser Veranstaltung wird anhand von Einzelbesprechungen und Präsentationen der Werke der Studierenden in der Gruppe versucht, die eigene Position zu finden und zu stärken, sich durch Ausstellungs- und Atelierbesuche zu inspirieren und sich im Gespräch untereinander und mit Gästen im Feld der zeitgenössischen Malereiproduktion zu informieren. In Ausstellungspräsentationen soll auch der Bildträger hinterfragt und das Kunstwerk im gestalteten Milieu ausprobiert werden.

Zur Verankerung in die Materie sind Malerinnen aus der Kunstgeschichte ein Thema, als unsere Role-Models mit abenteuerlichen Lebensentwürfen, die wir uns gegenseitig, gerne auch performativ, in Kurzvorträgen vorstellen.

Im Oktober unternehmen wir eine Exkursion nach Paris.

Zeit

Di, Mi, Do (nach Vereinbarung)
Klassentreffen Di 14-tägig ab dem 15.10.

Ort/Raum

Altbau / Raum 206, 401 B, 402

Teilnehmerzahl	Entsprechend der Studierendenzahl der Klasse
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	<p>Literaturangaben:</p> <p>Why have there been no great woman artists? Linda Nochlin, Catherine Grand Thames & Hudson</p> <p>Woman Artists / The Linda Nochlin Reader Edited by Maura Reilly Thames & Hudson, London 2015 ISBN 978-0-500-29555-7</p> <p>Griselda Pollock. Moderne und die Räume der Weiblichkeit. Verlag der Buchhandlung Walther König Köln 2020 ISBN 978-3-96098-858-8</p> <p>www.thehistoryofpainting.revisited.weebly.com</p> <p>Kitsch. Texte und Theorien Hrsg. von Ute Dettmar und Thomas Küpper 320 S. ISBN: 978-3-15-018476-9</p> <p>Clement Greenberg Avantgarde und Kitsch, 1939</p> <p>Susan Sonntag Anmerkungen zu Camp, 1964</p> <p><u>Konrad Paul Liessmann</u></p> <p>Kitsch!</p> <p>oder Warum der schlechte Geschmack der eigentlich gute ist Christian Brandstätter Verlag, Wien 2002 ISBN 9783854981701 80 Seiten</p>

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Christian Jankowski
Fachklasse für Bildhauerei – Installation, Performance, Video

Titel der Veranstaltung

Atelierarbeit in der Klasse

Art der Veranstaltung

Arbeitsbesprechungen von studentischen Arbeiten

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Ausgehend von studentischen Werkansätzen werden Möglichkeiten erarbeitet, die künstlerischen Formulierungen weiterzuentwickeln. Dabei sollen die Ideen der Studierenden im Kontext historisch und aktueller Kunst reflektiert und realisiert werden. Ein weiteres Ziel der Lehrveranstaltung ist es, beim Vorstellen der Projekte die eigenen Begrifflichkeiten, das Sprechen über Kunst zu erproben und präziser zu machen. Die Studierenden werden dabei unterstützt, ihren eigenen künstlerischen Standpunkt zu finden.

Zeit

Termine regelmäßig nach Vereinbarung.

Ort/Raum

Bildhauerbau / Raum 136

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 Freier-Klassen-Schein M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Udo Koch Fachklasse für Bildhauerei
Titel der Veranstaltung	Atelierarbeit in der Klasse
Art der Veranstaltung	Einzel- und Gruppenbesprechungen, Exkursionen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Diskussion aktueller künstlerischer Positionen von Theorie und Praxis innerhalb des Kunstbetriebes; Ausstellungs- und Galeriebesuche; Ateliergespräche; Förderung und Besprechung eigener künstlerischer Positionen; Einzel- und Gruppengespräche.
Zeit	Mo-Mi
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 28
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier-Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.in Mariella Mosler
Fachklasse für Bildhauerei und Keramik / Raumbezogene Formprozesse

Titel der Veranstaltung

-

Art der Veranstaltung

Einzel- und Gruppenbesprechungen, Projekte, Exkursionen, Kurzvorträge

Art der Prüfung

mündlich, praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Regelmäßige Teilnahme an den Klassentreffen; einmal im Semester Präsentation der eigenen künstlerischen Produktion oder eines Projektes innerhalb der Klasse; einmal Einzelpräsentation; einmal mündlicher oder performativer Kurzvortrag zum Semesterthema.

Zeit

Di 10-13 Uhr + 14-17 Uhr (siehe Aushang und Mailverteiler)

Ort/Raum

siehe Aushang und Mailverteiler

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 Freier-Klassen-Schein M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dr. Katrin Ströbel Fachklasse für Freie Grafik
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Atelierarbeit & Diskussion, Gruppen- und Einzelbesprechungen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Im Rahmen von Klassenbesprechungen, Einzelgesprächen, Präsentationen und Ausstellungsbesuchen diskutieren, reflektieren und erarbeiten wir - ausgehend von einem erweiterten Zeichnungsbegriff, der installative, performative oder ortsspezifische Formen von Zeichnung miteinschließt - unsere jeweilig eigenständigen künstlerischen Positionen.</p> <p>Diese Position kann eine ausschließlich zeichnerische sein, sie kann und darf sich natürlich an den Schnittstellen zu anderen Bereichen entwickeln und das Feld der Zeichnung vollständig verlassen. Sie sollte jedoch sowohl die Welt, die uns umgibt, als auch unsere eigene Position als Künstler*innen in der Gesellschaft bewusst reflektieren.</p> <p>Die individuelle Betreuung in Einzelbesprechungen wird durch das Angebot von gemeinschaftlichen Projekten, sowie durch Ausstellungsbesuche sowie Gespräche mit Künstler*innen und Kurator*innen ergänzt. Ob kollektives Zeichnen, performatives Arbeiten zu zeichnerischen Prozessen, gemeinsame Editionen und Grafikprojekte – ein vielfältiges Angebot von gemeinschaftlichen Unternehmungen ermöglicht jeder/m einzelnen die Ausdrucksformen zu finden, die ihr/m entsprechen.</p>
Zeit	Di 14-18 Uhr, Mi 10-12 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Altbau / Raum 303 und nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl	25
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an katrin.stroebel@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja

**Andere zugelassene Studiengänge/
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)
AKA interdisziplinär / 2 ECTS
Textildesign
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Sofia Hultén Fachklasse für Bildhauerei
Titel der Veranstaltung	Work in Process
Art der Veranstaltung	Klassenbesprechungen, Einzelbesprechungen, Exkursionen, Atelierarbeit, Projekte, Ausstellungen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Die Mitglieder der Klasse werden ermutigt, Fragen zu formulieren, die sie sich selbst und einander stellen. Es wird ein Prozess in Gang gesetzt, um eine nachhaltige Praxis während und nach dem Studium zu entwickeln.
Zeit	Termine regelmäßig nach Vereinbarung
Ort/Raum	Altbau / Raum 123 + 123 A
Teilnehmerzahl	Entsprechend der Studierendenzahl der Klasse.
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Bachelor of Fine Arts Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Praxis 1
ECTS	9 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dipl.-Des. Anne Bergner AM Moritz Riesenbeck
Titel der Veranstaltung	Einführung in Designprozesse
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden lernen die Grundprinzipien, Themen, Herangehensweisen und Methoden anwendungsorientierter Gestaltung in ihren vielfältigen Kontexten kennen. Dabei werden die Aspekte Zeit und Raum in Architektur und Design thematisiert. Die Schnittstellen und Abgrenzungen zur Kunst, sowie der Bezug zu Lehr-Lern-Situationen werden dabei reflektiert. Die Studierenden erproben sich praktisch individuell oder co-kreativ in Gestaltungsübungen und kurzen Projekten. Ein Schwerpunkt liegt dabei in der Arbeit mit Modellen und Prototypen. Ergänzt wird die praktische Arbeit durch Vorlesungen und Exkursionen.
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an anne.bergner@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Bachelor of Fine Arts Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Projekt 3
ECTS	9 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dipl.-Des. Anne Bergner AM Moritz Riesenbeck
Titel der Veranstaltung	Vertiefung Designprozesse
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden lernen eine erweiterte Perspektive auf anwendungsorientierte Gestaltung kennen. Dabei werden die Aspekte Zeit und Raum in Bezug zu aktuellen und zukünftigen Fragestellungen, Chancen und Herausforderungen in Architektur, Design, Prozessen, (digitalen) Systemen/Technologien sowie Ökologie und Gesellschaft gesetzt. In Projekten, Workshops, Vorlesungen und Exkursionen werden diese Themen praktisch gestalterisch bearbeitet. Individuelle Fragestellungen und daraus formulierte Aufgabenstellungen können die Arbeit an gemeinsamen Themen ergänzen
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an anne.bergner@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Bachelor of Fine Arts Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Projekt 3.1 / IMG-Praxis 5 (IMG P5)
ECTS	9 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. in Vertretung Andreas Bauer
Titel der Veranstaltung	Vertiefung künstlerisch-wissenschaftliche Praxis (Schwerpunkt Raum)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Aufbauend auf den Kenntnissen der Module IMG P 1-4 entwickeln, realisieren die Studierenden während des Semesters ein kunstbasiertes Vorhaben zu einer selbstgewählten Fragestellung mit dem Schwerpunkt Raum als künstlerische Form, künstlerisches Material und gesellschaftliches Phänomen an den Übergängen von materiellen und/oder immateriellen Erscheinungsformen. Zudem werden künstlerisch-gestalterische Interventions- und Präsentationskonzepte aus der kunstbasierten bzw. der Designforschung hinsichtlich kontextbezogenen Arbeitsformen und Auseinandersetzungen mit Raum, Raumwahrnehmung, Raumerfahrung vorgestellt und erarbeitet. Durch ihre künstlerisch-experimentelle, künstlerisch-forschende Arbeit werden die Studierenden für ein methodisch-intuitives Vorgehen in Ihren individuellen oder co-kreativen Arbeitsformen weiter sensibilisiert. In Einzelbesprechungen und gemeinsamen Kolloquien werden die individuellen Vorhaben der Studierenden besprochen und hinsichtlich der in Praxis und Theorie erlangten Erkenntnisse im Kontext potenzieller *neuer* Formen der Wissensproduktion und -Vermittlung reflektiert.
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	wird noch bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per Mail an andreas.bauer@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben

Studiengang

Bachelor of Fine Arts Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Projekt 3.2 / IMG-Praxis 6
ECTS	6 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. in Vertretung Andreas Bauer
Titel der Veranstaltung	Vertiefung künstlerisch-wissenschaftliche Praxis (Schwerpunkt Zeit)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Aufbauend auf den Kenntnissen der Module IMG P 1-4 entwickeln, realisieren die Studierenden während des Semesters ein kunstbasiertes Vorhaben zu einer selbstgewählten Fragestellung mit dem Schwerpunkt Raum als künstlerische Form, künstlerisches Material und gesellschaftliches Phänomen an den Übergängen von materiellen und/oder immateriellen Erscheinungsformen. Zudem werden künstlerisch-gestalterische Interventions- und Präsentationskonzepte aus der kunstbasierten bzw. der Designforschung hinsichtlich kontextbezogenen Arbeitsformen und Auseinandersetzungen mit Raum, Raumwahrnehmung, Raumerfahrung vorgestellt und erarbeitet. Durch ihre künstlerisch-experimentelle, künstlerisch-forschende Arbeit werden die Studierenden für ein methodisch-intuitives Vorgehen in Ihren individuellen oder co-kreativen Arbeitsformen weiter sensibilisiert. In Einzelbesprechungen und gemeinsamen Kolloquien werden die individuellen Vorhaben der Studierenden besprochen und hinsichtlich der in Praxis und Theorie erlangten Erkenntnisse im Kontext potenzieller *neuer* Formen der Wissensproduktion und -Vermittlung reflektiert.</p>
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	Altbau / Raum 213
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an andreas.bauer@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

Studiengang

Master of Education Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)

Modul	IMG-Praxis 7.1
ECTS	6 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. in Vertretung Andreas Bauer
Titel der Veranstaltung	Kunstbasiertes (Forschungs)vorhaben (Projekt)
Art der Veranstaltung	Arbeitsbesprechungen und Projekte, Masterkolloquien
Art der Prüfung	praktisch und schriftliche Ausarbeitung (unbenotet)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Auf der Basis der im IMG-Bachelorstudium erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten wird in diesem und im darauffolgenden Semester ein zweisemestriges, kunstbasiertes (Forschungs)vorhaben (Projekt) selbstständig und auf tiefgreifendem Niveau recherchiert, konzipiert und realisiert. Eigene Forschungsfragen werden frei nach Neugier, Impuls und kunstbasiertem Forschungsdrang erhoben, in experimentelle künstlerische Prozesse überführt, beobachtet, verhandelt, Ergebnisse präsentiert, dargestellt, zum Abschluss reflektiert und diskutiert. Dabei können eigene künstlerische wie auch kunstpädagogische, forschende Perspektiven auf Lehr-Lern-Situationen bzw. die Schule, den Schulunterricht als zu untersuchenden Raum entworfen, erforscht werden. Der Fokus liegt auf dem selbstständigen, künstlerisch reflektierten Handeln in gesellschaftlichen Zusammenhängen sowie in der projektbezogenen, transdisziplinären, experimentellen künstlerischen Arbeit. In Einzelbesprechungen und gemeinsamen Kolloquien werden die individuellen Vorhaben der Studierenden besprochen und hinsichtlich der in Praxis und Theorie erlangten Erkenntnisse im Kontext potentieller *neuer* Formen der Wissensproduktion und -Vermittlung reflektiert.</p>
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	wird noch bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per Mail an andreas.bauer@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	19 (Teilveranstaltung)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Martin Zehetgruber
Titel der Veranstaltung	Atelierarbeit
Art der Veranstaltung	Künstlerische Einzelgespräche und Korrekturen im Fach Bühnenbild
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Shakespeares Sommernachtstraum gilt als „dichterisches Naturereignis“. Seit 400 Jahren findet sich dieses Verwirrspiel auf den Spielplänen weltweit. Welchen existenziellen Erschütterungen es verhandelt, verbirgt das zuweilen als liebliches Feenspiel missverstandene Stück. Nichts in ihm behält seine anfängliche Gestalt, alles ist permanenter Verwandlung unterworfen, selbst der Text mäandert durch die verschiedenen Genres von höfischem Spiel zum derben Schwank, vom Traumspiel zum philosophischen Exkurs, von Komödie zur Tragödie. Themen wie des Menschen Verhältnis zur Natur patriarchale und matriachale Machtstrukturen, fluide Geschlechterrollen, alternative Lebensformen, Traum- und Wachzustand, aber auch die Debatte über Triggerwarnungen finden sich in diesem Text, der erstaunliche Auskünfte zu geben vermag über Dilemmata unserer Gegenwart.</p> <p>Im Wintersemester werden die Studierenden sich mit diesem reichen Stoff auseinandersetzen und Bühnen- und Kostümbilder entwerfen. Im Rahmen von Bühnenbildkorrekturen sowie künstlerischen Einzelgesprächen werden die Arbeiten von den Studierenden besprochen. Semesteratelierarbeit ist dabei als Schwerpunkt zu verstehen.</p>
Zeit	Korrekturen Atelierarbeit Bühnenbild: 20.11., ganztägig 06.12., ganztägig 08.01., ganztägig 05.02., ganztägig 16.02., ganztägig (Prüfung, Endabgabe)
Ort/Raum	nach Ansage in den Klassenräumen des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oewel@abk-stuttgart.de und christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Martin Zehetgruber
Titel der Veranstaltung	Sprechstunde
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Einzelgespräche über freie aktuelle oder geplante künstlerische Arbeiten innerhalb und außerhalb der Akademie. Begleitung der Projekte an der Akademie der Darstellenden Künste in Ludwigsburg oder anderswo.
Zeit	Mo-Fr
Ort/Raum	Klassenräume
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	mit Voranmeldung per E-Mail an zehetgruber@gmx.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	SD-V und SD-D
ECTS	Vordiplom 4, Diplom 2
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Judith Gerstenberger Prof. Martin Zehetgruber Prof.in Bettina Walter KTL Christian Forster
Titel der Veranstaltung	Einführung und Kurzprojekte
Art der Veranstaltung	Seminar und Projektarbeit
Art der Prüfung	mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Dramaturgin Judith Gerstenberg gibt einen Überblick über die Genese und Rezeption von „Ein Sommernachtstraum“ von Shakespeare, Dramaturgische Fragestellungen werden im Hinblick auf eine Inszenierung ebenfalls erörtert.</p> <p>An zwei anschließenden Wochenenden erarbeiten Bühnen- und Kostümbildstudierenden gemeinsam mit Regie- und Dramaturgiestudierenden der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg eigene künstlerische Positionen zum Semesterthema. In einem Skizzenformat werden die Ergebnisse präsentiert.</p> <p>In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg</p>
Zeit	16.10., ab 15 Uhr 17.-18.10., ganztägig
Ort/Raum	Klassenräume und/oder ADK Ludwigsburg
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	MB-V
ECTS	4 - Teilveranstaltung
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Stephanie Wagner
Titel der Veranstaltung	Modellbau 1 (Materialkunde für Modellbau)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	kunstpraktische Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Materialexperimente zur maßstabsgetreuen Darstellung von Oberflächen. Das Seminar läuft über zwei Semester. Der Einstieg ist jeweils zum Wintersemester möglich.</p> <p>Im Rahmen des Bühnendonnerstags, an dem wöchentlich in die Grundlagen des Bühnendesigns eingeführt wird</p>
Zeit	23.11., 13.30-16.30 Uhr 07.12., 13.30-16.30 Uhr 21.12., 13.30-16.30 Uhr 11.01., 13.30-16.30 Uhr 25.01., 13.30-16.30 Uhr 08.02., 13.30-16.30 Uhr 15.02., 13.30-16.30 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de Können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
Modul	-
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Christian Forster
Titel der Veranstaltung	2D-Zeichnen: AutoCAD
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltungen	Einführung in die Grundlagen von AUTOCAD. Zudem wird das Lesen von 2D-Plänen, das Erstellen von Schnittzeichnungen und das richtige Bemaßen gelehrt. Im Rahmen des Bühnendonnerstag, an dem wöchentlich in die Grundlagen des Bühnenentwurfs eingeführt wird.
Zeit	19.10., 13.30-15.30 Uhr 26.10., 13.30-15.30 Uhr 16.11., 13.30-15.30 Uhr 25.01., 10.00-12.30 Uhr 01.02., 13.30-15.30 Uhr 15.02., 10.00-12.30 Uhr
Ort/Raum	Bühnenbildwerkstatt
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Bild & Medien (BM) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

-

ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

KTL Christian Forster

Titel der Veranstaltung

Theater und Lichttechnik

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltungen

Wie funktioniert ein Theater? Was kann die Maschinerie herbeizaubern? Funken und Feuer - sobald der Vorhang sich hebt, sind auf der Bühne Pyrotechnik und Lichtbatterien neben Verwandlungen in Sekundenschnelle gefragt.

Im Wintersemester werden zunächst die grundlegenden Möglichkeiten der Bühne gelehrt: alle Varianten der maschinentechnischen Anlagen werden besprochen und die Möglichkeiten für szenische Umbauten werden erläutert. Exkursionen zu Theatern mit Bühnenführungen runden das Seminarprogramm ab.

Im Rahmen des Bühnendonnerstags, an den wöchentlich in die Grundlagen des Bühnendesigns eingeführt wird

Zeit

19.10., 10.00 bis 12.30 Uhr
26.10., 10.00 bis 12.30 Uhr
16.11., 10.00 bis 12.30 Uhr
30.11., 10.00 bis 12.30 Uhr
21.12., 10.00 bis 12.30 Uhr
18.01., 10.00 bis 12.30 Uhr
01.02., 10.00 bis 12.30 Uhr
08.02., 10.00 bis 12.30 Uhr (Klausur)

Ort/Raum

Altbau / Raum A 110

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)
AKA interdisziplinär / 2 ECTS
Textildesign
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA) und Intermediales Gestalten (IMG)
Bild & Medien (BM), Werkstattvertiefung (WV, WV IMG) / 3 ECTS
Intermediales Gestalten (BFA)
IMG W 1-2 / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	MB-V
ECTS	4 - Teilveranstaltung
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Martin Zehetgruber KTL Christian Forster
Titel der Veranstaltung	3D-Modellieren
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltungen	Die Überführung von SketchUp Bildern in das Rendering Programm Atlantis und die künstlerische Weiterverarbeitung.
Zeit	02.10., ganztägig
Ort/Raum	Altbau / Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	DT
ECTS	4 - Teilveranstaltung
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Martin Zehetgruber AMin Ayse Özel
Titel der Veranstaltung	Dokumentationstechniken Bühnenbild
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltungen	Grundlagen für Modellfotografie und Nachbearbeitung.
Zeit	Eintägig, nach Ansage in der KW 40
Ort/Raum	Altbau / Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de und an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

-

ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

AMin Ayse Özel

Titel der Veranstaltung

**Berufsleben am Theater
Vom Angebot bis zur Premiere, der Arbeitsprozess eines/einer Bühnen-
und Kostümbilder*in**

Art der Veranstaltung

Blockseminar

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltungen

Die multimediale und komplexe Natur des Theaters erfordert einen vielschichtigen Umgang und gute Kommunikation mit den Mitwirkenden und Dienstleistenden. Vom Text bis zur Aufführung durchlebt die Kunst mehrere transmediale Prozesse und ebenso viele Arbeitsprozesse erleben die Bühnen- und Kostümbildner*innen bis zur Premiere, sogar bis zu der letzten Vorstellung. Im Seminar wird der komplette Arbeitsprozess eines/einer Bühnenbildner*in vom Angebot bis zur Premiere unter die Lupe genommen und mit einem besonderen Fokus auf Genderdiversität evaluiert und diskutiert. Die Studierende werden die Möglichkeit haben sich über die herausfordernden Konditionen zu informieren und in praktischen Übungen sich zu entwickeln.

Zeit

13.12., 10-18 Uhr

Ort/Raum

Nach Ansage in den Klassenräumen des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild.

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de ist erforderlich bis 19.11.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

[Architektur \(BA/MA\)](#)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
[BA Konservierung und Restaurierung \(G. O. P. W. N\)](#)
AKA interdisziplinär / 2 ECTS
[Textildesign](#)
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

Trailer zur Beispielproduktion: <https://www.youtube.com/watch?v=MIOxlqYyg4>

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

F-V und F-D

ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

AMin Ayse Özel

Titel der Veranstaltung

Theater als Multimedia

Art der Veranstaltung

Blockseminar und Exkursion

Art der Prüfung

15-minütige Präsentation während des Seminars

Beschreibung der Veranstaltungen

Wussten Sie, dass das Wort "Roboter" aus einem Theaterstück gelangte und in alle Weltsprachen einging? Genau vor 100 Jahren wurde R.U.R. (Rossum's Universal Robots oder Werstands universal Robots) des tschechischen Schriftstellers Karel Čapek uraufgeführt. Das Drama schilderte eine Welt mit künstlichen Menschen, die gegen die Richtigen rebellieren. Als Bezeichnung schlug Karel's Bruder Josep Čapek für die künstliche Menschen das Wort "robot" vor, das er aus dem slawischem "robota" ableitete, das Arbeit bedeutet. Innerhalb von zwei Jahren wurde R.U.R. in dreißig Sprachen übersetzt und die Berliner Inszenierung am Theater am Kurfürstendamm von 1923 weckte mit dem elektro-mechanischen Bühnenbild große Aufmerksamkeit.

Der Architekt, Bühnenbildner, Designer, Künstler und Theoretiker Friedrich Kiesler schuf mit dem Konzept eines endlos fließenden Raumes ein spektakuläres Bühnenbild, indem er Bilder auf Leinwände und fließendes Wasser projiziert hatte.

Anfangend mit Kiesler's Theorie, Erwin Piscator's Umsetzung mit Projektionen auf der Theaterbühne über Walter Gropius's Konzept "Das Totaltheater", bis zur immersiven Theatererfahrungen mit VR Brillen der Gegenwart untersucht das Seminar die Anwendung des filmischen Mitteln und digitalen Medien im Theater.

Theater war schon immer eine virtuelle Realität.

Zeit

08.-10.11., jeweils von 10-18 Uhr

Ort/Raum

Nach Ansage in den Klassenräumen des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild.

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de ist erforderlich bis 01.10.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

[Architektur \(BA/MA\)](#)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, N\)](#)

AKA interdisziplinär / 2 ECTS

[Textildesign](#)

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

-

ECTS

-

Dozent*in/Prüfer*in

LBA Manolis Tsipos

Titel der Veranstaltung

Feedback-Methode

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltungen

Lehrinhalte:

- Reflexion der eigenen künstlerischen Arbeit
- Befragung der konzeptionellen Ansätze
- Thematisierung der eigenen Arbeit durch Fragestellung an Fachkolleg*innen
- Spiegelung der persönlichen Entwicklung als Künstler*in
- Auswertung und Verarbeitung geäußerter Kritik
- Schnelle Einarbeitung und Umsetzung von Erkenntnissen aus der Reflexion in aktuelle Arbeitsprozesse

Qualifikationsziele:

- Erwerb von Kritikfähigkeit und Reflexionsvermögen
- Entwicklung von Fragestrategien zur Reflexion der eigenen künstlerischen Arbeit
- Entwicklung und Hinterfragung individueller thematischer Schwerpunkte
- Kompetenz in der eigenen künstlerischen Positionierung
- Kompetenz in Teambildung und kollektiver Arbeit

In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Zeit

07.-08.06.

Ort/Raum

Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)
AKA interdisziplinär / 2 ECTS
Textildesign
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Dr. phil. habil. Stefan Tigges
Titel der Veranstaltung	Theaterbauten / Bühnenbilder Eine Reise von der Antike bis zur Gegenwart
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltungen	<p>Bedeutung, Funktion und Form des Bühnenbildes haben wiederholt signifikante Veränderungen und Entwicklungsschübe erfahren, die wir exemplarisch herausarbeiten und diskutieren werden.</p> <p>Dabei interessieren u.a. die wechselnden Raumordnungen, die Verortungen und Gewichtungen der Schauspieler*innen, die Relationen von Bühnen- und Publikumsraum, die Spannungsmomente von Bild/Bildlichkeit und Raum/Räumlichkeit, der Auf- oder Abbau von Theatralität, Strategien des Spielanstiftens sowie die Frage, wie zeitgenössische Bühnen als ebenso repräsentationskritische wie transparente Spielräume/Versuchsanordnungen an avantgardistische Positionen des 20. Jahrhunderts anknüpfen, diese fortschreiben oder sich davon lösen. Dabei werden wir uns neben ästhetischen Fragestellungen zwangsläufig auch mit von Theaterbauten/Bühnen ausgehenden sozialen, ethischen und politischen Aufladungen auseinandersetzen und diese in ihrer Relationalität reflektieren – um so unsere Wahrnehmungskompetenz sowie unser historisches/ästhetisches Diskursbewusstsein zu schärfen.</p> <p>Die Lehrveranstaltung, für die frühzeitig ein Reader zur Verfügung gestellt wird und im Vorfeld ggf. Aufgaben verteilt werden, wird in Form eines dreitägigen Blocks realisiert.</p> <p>In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg.</p>
Zeit	Blockseminar, Zeit nach Ansage
Ort/Raum	nach Ansage
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

-

ECTS

-

Dozent*in/Prüfer*in

LBA Rolf Bolwin

Titel der Veranstaltung

Vertragswesen / Versicherung / Bühnenrecht / Steuerrecht

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltungen

Das Seminar »Vertragswesen/Versicherung/Bühnenrecht/Steuerrecht« beschäftigt sich mit Vertragswesen im Allgemeinen, Versicherungsrecht und -pflichten und Bühnenrecht. Eine kurze Einführung in steuerrechtlich relevante Fragen ist Bestandteil des Seminars. Es soll den Student*innen darstellender Künste eine umfassende Einführung in rechtliche Fragen geben, die im Laufe ihrer beruflichen Karriere von Bedeutung sein werden und ihnen Wissen und Sicherheit vermitteln sollen, die für diesen Beruf unabdingbar sind.

In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Zeit

nach Ansage.

Ort/Raum

Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung per E-Mail an ayse.oezel@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)
AKA interdisziplinär / 2 ECTS
Textildesign
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
Modul	-
ECTS	19
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Bettina Walter
Titel der Veranstaltung	Atelierarbeit
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche und Korrekturen im Fach Kostümbild
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Im Rahmen der Kostümbildkorrekturen und künstlerischen Einzelgespräche werden Arbeiten der Studierenden vorgestellt und in der Gruppe besprochen. Semesteratelierarbeit ist dabei als Schwerpunkt zu verstehen. Im Wintersemester werden die Studierenden sich mit diesem reichen Stoff auseinandersetzen und Bühnen- und Kostümbilder entwerfen.</p> <p>Shakespeares <i>Sommernachtstraum</i> gilt als „dichterisches Naturereignis“. Seit 400 Jahren findet sich dieses Verwirrspiel auf den Spielplänen weltweit. Welche existenziellen Erschütterungen es verhandelt, verbirgt das zuweilen als liebliches Feenspiel missverstandene Stück. Nichts in ihm behält seine anfängliche Gestalt, alles ist permanenter Verwandlung unterworfen, selbst der Text mäandert durch die verschiedenen Genres von höfischem Spiel zum derben Schwank, vom Traumspiel zum philosophischen Exkurs, von Komödie zur Tragödie. Themen wie des Menschen Verhältnis zur Natur, patriarchale und matriachale Machtstrukturen, fluide Geschlechterrollen, alternative Lebensformen, Traum- und Wachzustand, aber auch die Debatte über Triggerwarnungen finden sich in diesem Text, der erstaunliche Auskünfte zu geben vermag über die Dilemmata unserer Gegenwart.</p>
Zeit	<p>Korrekturen Atelierarbeit Kostümbild: 21.11., 10-15.30 Uhr 05.12., ganztägig 09.01., ganztägig 06.02., ganztägig 12.02., ganztägig (Musterkorrektur, Dokumentationstechniken Kostümbild) 18.02., ganztägig,(Prüfung, Endabgabe)</p>
Ort/Raum	Nach Ansage in den Klassenräumen des Studiengang Bühnen- und Kostümbild. Einzelgespräche nach Ansage im Atelier Prof.in Bettina Walter, und/oder online.
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Bettina Walter
Titel der Veranstaltung	Sprechstunde Kostümbild
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Freie Arbeiten und Semesterarbeiten der Studierenden werden besprochen.
Zeit	Siehe Klassenkalender BKB oder nach Ansage.
Ort/Raum	Atelier Prof.in Walter, Altbau / Raum 115
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an bettina.walter@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Bettina Walter
Titel der Veranstaltung	Kostümgeschichte
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In diesem Seminar wird über zwei Semester europäische Mode- und Kostümgeschichte von der Steinzeit über den Mittelmeerraum (ägyptische, griechische und römische Antike) bis ins 21. Jahrhundert vor dem Hintergrund politischer und historischer Veränderungen in Form von Vorlesungen und Bildvorträgen gelehrt. Beispiele aus der Bildenden Kunst, unterschiedliche Modebewegungen und Analogien zu Theater und Film werden gemeinsam untersucht. Beispiele zu Material und Verarbeitung geben Einblick in technische Aspekte. Die Lektüre umfasst Texte, die sich mit Mode, Kleidung, Hygiene, Sittengeschichte sowie der Herstellung und Bedeutung unterschiedlicher Gewandformen und mit dem sogenannten historischen Modekörper beschäftigt. Anhand von Filmbeispielen wird untersucht, wo und wie historische Genauigkeit bei der Umsetzung von Kleidung in das jeweilige Kostümbild realisiert wurde und wo absichtlich künstlerische Abweichungen bestehen.</p>
Zeit	nach Ansage
Ort/Raum	Altbau / Kostümwerkstatt A 110 und/oder online
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Anna Volk oder N.N.
Titel der Veranstaltung	Historische Schnittkunde
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	kunstpraktische Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Im Schnittkundeseminar untersucht Anna Volk, Gewandmeisterin am Schauspiel Stuttgart, die Silhouetten historischer sowie heutiger Bekleidungsformen. Hierzu erarbeiten die Studierenden exemplarische Modelle und setzen sie praktisch um. Ziel ist es, den Zusammenhang zwischen dem dreidimensionalen Kleidungsstück und dem zweidimensionalen Stoff zu verstehen, und den Einfluss, den Kleidung in unterschiedlichen Formen und Schnitten auf die Erscheinung des Menschen sowie auf die Form seines Körpers hat.</p> <p>Was wird betont? Was hebt man hervor? Was „zaubert“ man weg? Was fand man schön? Was war verboten? Wo und wie transportieren historische (Kostüm-)Epochen?</p> <p>Das Seminar läuft über zwei Semester, der Einstieg ist nur zum Wintersemester möglich.</p> <p>Im Rahmen des Kostümfreitags, an dem wöchentlich in die Grundlagen des Kostümentwurfs eingeführt wird.</p>
Zeit	freitags 14-tägig nach Ansage
Ort/Raum	Altbau / Kostümwerkstatt der ABK, Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
Modul	-
ECTS	4
Dozent*in/Prüfer*in	AMin Szidonia Pákozdy
Titel der Veranstaltung	Materialkunde
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündliche Prüfung nach zwei Semestern
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Das Seminar Materialkunde gibt einen Einblick über die Herstellung textiler Flächen. Ausgehend von pflanzlichen und tierischen Rohstoffen bis zu synthetischen Fasern werden die verschiedenen Gewebestrukturen in Hinblick auf die Umsetzung vom Zweidimensionalen ins Dreidimensionale auf komplexe Materialeigenschaften erläutert.</p> <p>Möglichkeiten der nachträglichen Bearbeitung und Verfremdung von Stoffen, die eine Wandelbarkeit von Material und Struktur mit sich bringen, werden ebenso thematisiert wie die damit verbundene Wirkung im Bühnenbereich. Zudem arbeiten die Seminarteilnehmer*innen mit literarischen Textstellen, die aufzeigen, wie Sprachbilder textile Materialien spürbar machen: vom Textil zum Text.</p> <p>Das Seminar läuft über zwei Semester. Der Einstieg ist jeweils zum Wintersemester möglich.</p>
Zeit	nach Ansage
Ort/Raum	Altbau / Kostümwerkstatt Raum A 110, und/oder online
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

ECTS

6 – bei Belegung aller fünf Seminare über fünf Semester

Dozent*in/Prüfer*in

LBA Dr. phil. Julia Burde

Titel der Veranstaltung

Kulturgeschichte der Mode

Art der Veranstaltung

Seminar

Art der Prüfung

schriftliche Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

The play suggests that the clothes he wears are actually a costume

Die Ensembles des elisabethanischen Theaters bestanden ausschließlich aus männlichen Schauspielern, die entsprechend auch die weiblichen Rollen zu übernehmen hatten.

Zur Darstellung einer Männerfigur kostümierte sich der Schauspieler in Wams und Hosen und schwang kämpferisch sein Schwert. Nicht die Kleidung, die immer auch eine Verkleidung sein konnte, sondern die Darstellung der ›männlichen‹ Fähigkeit, ein Schwert zu führen, war das entscheidende Männlichkeits-Signal für das Publikum.

Umgekehrt durfte der Darsteller der Viola in Twelfth Night, die in Männerkleidung erscheint und sich als Cesario ausgibt, ein Schwert zwar tragen, es aber nicht gekonnt einsetzen. Cesarios Männlichkeit wurde so durch den Schauspieler selbst als Maskerade entlarvt: »The play suggests that the clothes he wears are actually a costume«, so die Kleidungshistorikerin Aileen Ribeiro. Die Rolle forderte zudem lange Haare, die unter einem Hut zu verstecken waren. Keinesfalls durften sie abgeschnitten werden. Andernfalls wäre Violas Wechsel zurück in ihre weibliche Identität unmöglich und das elisabethanische Publikum vollends verwirrt.

Im Unterschied zu dauerhafteren körperlichen Eigenschaften wie Waffenbeherrschung oder auch Länge der Haare erscheint Kleidung prädestiniert für (szenische) Rollen- und Identitäts-Wechsel. Das Prinzip findet sich nicht nur auf der Bühne: Von Königin Elizabeth I. ist bekannt, dass sie die Weltmoden als Mittel der Diplomatie einsetzte. Je nach Gesandtschaft verwandelte sich die Königin in eine vestimentäre Italienerin, Französin oder Spanierin. So empfing sie den spanischen Gesandten prinzipiell in strenger spanischer Hofmode.

Solche Rollenwechsel-Funktionen der Renaissance-Kleidung sind das Thema des Seminars. Zur Vertiefung werden Aspekte der Zwei-Körper-Theorie zu Kleidung als Übertragungsmedium politischer Identität durch auszugsweise Lektüre der Zwei Körper des Königs (Kantorowicz 1957) in die Semindiskussion einbezogen.

Kantorowicz, Ernst (1994 (1957)): Die zwei Körper des Königs. (Originaltitel: The Kings' Two Bodies). Eine Studie zur politischen Theologie des Mittelalters. München dtv Wissenschaft.

Zeit

nach Ansage

Ort/Raum

nach Ansage oder online

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung per E-Mail an szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)

AKA interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Bettina Walter
Titel der Veranstaltung	Kostüm-Kolloquium
Art der Veranstaltung	Kolloquium
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In diesem 12-teiligen Kolloquium werden relevante und aktuelle Themen zum Mysterium Kostüm, Körper im Raum, Theaterfigur im Raum, zur Ausbildung und zum Beruf Kostümbildner/in diskutiert und an Beispielen und Bildmaterial untersucht.</p> <p>Professionelle Gäste aus dem Film-, Theater-, und Opernbereich werden ergänzend dazu in die Lehrveranstaltung eingeladen.</p> <p>Teilnahme über sechs Semester, je 2 Teile pro Semester, Beginn zum Wintersemester.</p>
Zeit	nach Ansage
Ort/Raum	In der Kostümwerkstatt der ABK Raum A 110 und/oder online.
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Claus Staudt
Titel der Veranstaltung	Kostümbearbeitung / Kostümmalerei
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Claus Staudt, freier Künstler und Kostümfärber am Staatstheater Stuttgart führt in die Möglichkeiten der Kostümbearbeitung ein. Durch chemische und mechanische Techniken wie Färben, Bemalen und Materialbeschädigungen wird den Kostümen eine Patina und gelebte Stofflichkeit gegeben, die sich dem Betrachter erzählt. Ziel ist es, diese Verwandlungsmöglichkeiten den Seminarteilnehmer*innen für die Theaterpraxis nahe zu bringen. Möglichkeiten der Überprüfung auf der Bühne mit Distanz im Theaterlicht sind notwendig, um die gewünschte Wirkung zu überprüfen.</p> <p>In Zusammenarbeit mit den Württembergischen Staatstheatern Stuttgart Leitung Kostümmalerei Martina Lutz Oberer Schlossgarten 6, 70173 Stuttgart</p>
Zeit	nach Ansage
Ort/Raum	In den Werkstätten für Kostümbearbeitung der Württembergischen Staatstheater Stuttgart
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Gasthörer*innen, nur auf besondere Anfrage und bei geeigneter Teilnehmerzahl möglich.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Bettina Walter AMin Szidonia Pákozdy
Titel der Veranstaltung	Ausmustern für Fortgeschrittene
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Viele Arbeitsschritte stehen zwischen Kostümentwurf und fertigem Kostüm. Nach Musterrecherchen unter Begleitung von AMin Szidonia Pákozdy steht in künstlerischen Einzelgesprächen mit Prof.in Bettina Walter das Ausmustern von Figurinen im Fokus. Denn die Auswahl von textilen Materialien für den Körper im Theaterraum unter Berücksichtigung von Licht, Bewegung und Schnittführung sind von essenzieller Bedeutung für die zu verkörpernde Kunstfigur. Das Ausmustern steht in Zusammenhang mit der Atelierarbeit.
Zeit	nach Ansage
Ort/Raum	Altbau / Kostümwerkstatt A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Kunst als Praxis / Theorie als Praxis (Pflichtmodul)
ECTS	21 ECTS (Teil A + B + C)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dr. Cristina Gómez Barrio, Prof. Wolfgang Mayer (Discoteca Flaming Star) with Yon Natalie Mik (abk-Solitude Fellow for Performance & Co-Teaching) Prof. Dr. Felix Ensslin
Titel der Veranstaltung	Im Verschwinden / In der (Re)produktion (Körper)
Art der Veranstaltung	Seminar, Arbeitsbesprechungen und Projekte, Masterkolloquien
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In Kolloquien werden individuelle Arbeiten besprochen, sowie Gruppenprojekte entwickelt und reflektiert. Die Studierenden befinden sich nicht in Konkurrenz zueinander, sondern bemühen sich miteinander zu lernen, zu produzieren, zu träumen und sich gegenseitig zu begleiten.</p> <p>Hintergründe der Gespräche sind die Begleitung der künstlerischen Prioritäten der Studierenden. Niemand weiß zu wenig und niemand weiß genug.</p> <p>Durch regelmäßige Einzel- und Gruppenexperimente soll das Verständnis einer Alltagspraxis entwickelt werden, um diese vom rein projektorientierten Arbeiten zu unterscheiden. Crispi Turlington: "Art is an integral part of my daily Yoga. That definitely helps me approach all aspects of cooking from a place of mindfulness and clarity, through the mess that usually accompanies this practice."</p> <p>Alles kann ein Werkzeug sein, niemand kann sagen, wie es bedient werden muss.</p> <p>Kunst ist die Möglichkeit das Unmögliche anzufassen. Alles ist möglich und der Himmel die Grenze, um bedeutsame Sinneswahrnehmungen und Erfahrungen auf der Grundlage des Körpers zu machen. Der Fokus der Kolloquien ist das inhaltliche und praktische künstlerische Arbeiten in Theorie und Praxis. Die Begleitung der eigenen künstlerischen Prioritäten der Studierenden steht immer im Zentrum.</p> <p>In diesem Semester werden Prof.in Gómez Barrio & Prof. Mayer mit Yon Natalie Mik (Kooperationsstipendatin <i>abk-Solitude Fellow for Performance & Co-teaching</i>) unterrichten. Yon Natalie Mik walks on the merged borderline of dance, poetry and theory. With a special interest in interdisciplinary crossovers, her research and artistic practice revolves around politics of movement, language, disability, and the performative archive.</p>
Zeit	Mo 18-20 Uhr und Di 12-19 Uhr. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum informellen Zusammenkommen. Auftakt: 23.10., weitere Termine werden bekannt gegeben
Ort/Raum	Mozartstraße 51 und Heusteigtheater, Heusteigstraße 45
Teilnehmerzahl	nur für MFA-KTPP Studierende
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Kunst als Praxis / Theorie als Praxis (Pflichtmodul)
ECTS	21 ECTS – (Teil A + B + C)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Felix Ensslin
Titel der Veranstaltung	Psychoanalyse und Feminismus: Postödipale Gesellschaft?
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Hausarbeit bzw. nach Vereinbarung
Beschreibung der Veranstaltung	In den letzten Jahrzehnten wurde die zunehmende Fragestellung hierarchischer und patriarchaler Geschlechterverhältnisse begleitet von oft antagonistischen Diskussionen zwischen Psychoanalyse (insb. derjenigen Jacques Lacans) und Feminismus. Dabei kann weder die psychoanalytisch noch die feministische Seite auf je eine Sprechposition oder je einen Inhalt reduziert werden. Mit Autor:innen wie Luce Irigaray, Genevieve Morel, Alenka Zupančič (u.a.) untersuchen wir Möglichkeit und Unmöglichkeit der Vermittlung dieser Positionen. Dabei beziehen wir uns vor allem, aber nicht ausschließlich, auf Texte aus den kürzlich erschienen Bänden zur post-ödipalen Gesellschaft (hrsg. von Tove Soiland, Marie Frühauf und Anna Hartmann), die die breite internationale Diskussion, in deren Zentrum eine psychoanalytisch geprägte Gesellschaftsanalyse steht.
Zeit	Mittwochs 14-17 Uhr, 2-wöchentlich; erste Sitzung: 25.10. 25.10., 08.11., 22.11., 29.11., 20.12., 10.01., 24.01., 07.02.
Ort/Raum	Heusteigtheater in der Heusteigstraße 45
Teilnehmerzahl	max. 15
Anmeldung zur Teilnahme	Teilnahme an der ersten Sitzung
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	<i>Postödipale Gesellschaft: Band 1.</i> Hrsg. von Tove Soiland, Marie Frühauf und Anna Hartmann. Wien: Turia + Kant, 2022. <i>Sexuelle Differenz in der Postödipalen Gesellschaft: Band 2.</i> Hrsg. von Tove Soiland, Marie Frühauf und Anna Hartmann. Wien: Turia + Kant, 2022.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Sprechstunde
ECTS	0 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Felix Ensslin
Titel der Veranstaltung	Theorie-Sprechstunde
Art der Veranstaltung	Gespräch
Art der Prüfung	keine
Beschreibung der Veranstaltung	Diese Sprechstunde ist offen für alle Studierenden der ABK zur Besprechung von künstlerischen Arbeiten oder Schreibprojekten.
Zeit	mittwochs 18-19 Uhr
Ort/Raum	auf Vereinbarung
Teilnehmerzahl	flexibel
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an felix.ensslin@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	MFA KTPP in Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter Filmwinter – Festival for Expanded Media
ECTS	0 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Conrad Veit und Charlotte Maria Kätzl
Titel der Veranstaltung	Has anybody seen - a dog dyed dark green? Ein Lab zur spielerischen Inszenierung (in Kollaboration mit dem Stuttgarter Filmwinter – Festival for Expanded Media)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	keine
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Lasst uns gemeinsam einen Ort schaffen, an dem wir uns an einer Tafel treffen und all das Materielle und Immaterielle mitbringen und auf's Tableau legen, das uns beschäftigt, fasziniert und antreibt, damit wir damit gemeinsam assoziieren, imaginieren und spielen. Wir kreieren an zwei Nachmittagen mit Euch unsere eigene kollektive Tafel als einen Ort des spielerischen Umgangs und des Experimentierens, an dem aus unserem Workshop ein offenes Labor mit ungewissem Ausgang wird. Ein Ort einer kollektiv inszenierten Erfahrung, des Essens und Trinkens und des Gesprächs.</p> <p>Dabei nehmen wir das mit, was uns beschäftigt, uns fasziniert und antreibt – jedes Material ist willkommen, denn alles kann Material und Ausgangspunkt für Kunst sein – ob Text, Musik oder Sound, Performance, Foto oder Video, Kostüm oder Skulpturales, Malerei oder Digitales... Alles soll unbedingt auf unserer kollektiven Tafel wuchern, denn alle Teilnehmenden sind ein Teil und Faktor der Tafel und ihrer Dynamik, denn wir beide sind nur 2 Mitspieler*innen unter uns allen.</p> <p>Dabei werden wir als bildende Künstler*innen natürlich auch einen Teil von dem auf den Tisch legen, was unsere Kunst aus fotografischen, filmischen und raumgebundenen Inszenierungen bildet und ausmacht. Das werden digitale Beispiele unserer figurativ geprägten Inszenierungen mit all ihren Formen des Verfremdens sein, aber auch handgemachte Kostüme, Attribute und Requisiten, die wir nach Belieben unseren Körpern hinzufügen können, genauso wie Schminke und Perücken. Alles kann, nichts muss, denn alle Dinge sind lediglich Angebot und Möglichkeit – das Miteinander und das Wohlfühlen steht an erster Stelle.</p> <p>Wir stellen natürlich auch etwas zu Essen und zu Trinken auf unsere Tafel, denn was wäre so eine Tafel ohne das? Auch bringen wir einen Teil unserer analogen Kameras aus Super 8 und Polaroid mit, die in unserer Welt wie eigene Mitspieler*innen funktionieren, wenn sie die naturalistische Welt in unvorhersehbare Farben, Stimmungen und Störungen ablichten und damit verfremden. Außerdem haben wir sie dann neben unseren Handys sofort griffbereit, wenn wir den Impuls haben, uns (oder das, was wir dann sind und performen) fotografisch oder filmisch festzuhalten. Wir freuen uns darauf mit Euch, und mit kindlicher Lust und naivem Imaginieren, einen kollektiv-performativen Erfahrungsraum zu schaffen, der im spielerischen Exzess münden kann.</p>
Zeit	13.11., 14-20 Uhr 14.11., 12-18 Uhr
	Im Vorfeld des Workshops wird es ein Zoom-Meeting geben, das für alle Teilnehmer*innen verpflichtend ist. Der Termin dafür wird noch bekannt gegeben
Ort/Raum	Heusteigtheater in der Heusteigstraße 45

Teilnehmerzahl	max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte bis 16.10. per E-Mail an charlottesmariakaetzl@yahoo.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	<p>Charlotte Maria Kätzl (*1993 in Rosenheim) und Conrad Veit (*1987 in Duisburg) sind ein Künstler*innenduo, die 2022 ihr Studium der Freien Kunst mit dem Meisterschüler an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig abgeschlossen haben. Neben verschiedenen Gruppenausstellungen (u. a. Deichtorhallen Hamburg, Mönchehaus, Goslar, Landesmuseum Koblenz) waren ihre Arbeiten außerdem u. a. auf der Berlinale, dem Kasseler Dokfest, European Media Art Festival Osnabrück, Kurzfilmfestival Hamburg, Stuttgarter Filmwinter sowie international u. a. über das Goethe Institut (USA) oder das British Film Institut zu sehen. Nachdem das Duo 2017 den „2 Minutes Short Film Award“ und 2022 den „Teamwork Award“ des Stuttgarter Filmwinters erhalten haben, sind Kätzl und Veit für ein eigenes Kurzfilmprogramm zur 37. Ausgabe des Stuttgarter Filmwinters im Januar 2024 eingeladen. In Kooperation zwischen der ABK Stuttgart, dem Masterstudiengang „Körper, Theorie und Poetik des Performativen“ sowie dem Stuttgarter Filmwinter (Wand 5 e.V.) findet im November 2023 ihr erster gemeinsamer Workshop statt, dessen Ergebnisse auf dem Stuttgarter Filmwinter (18.-21. Januar 2024) vorgestellt werden können, wenn sich die Teilnehmenden während des Workshops dazu entschließen.</p> <p>Trailer „Blastogenese X“, 2021: https://vimeo.com/520692619/f5a547ef89 Trailer „Speaking Flowers“, 2023: https://vimeo.com/798189974/443f42902f</p> <p>instagram.com/charlottesmariakaetzl/</p> <p>instagram.com/conrad_veit/</p> <p>conrad-veit.com</p>

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Wahlpflichtfach Raum
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Dr. Cristina Gómez Barrio, Prof. Wolfgang Mayer (Discoteca Flaming Star) with Yon Natalie Mik (abk-Solitude Fellow for Performance & Co-Teaching)
Titel der Veranstaltung	Sound and Body (Artistic Practice - Active/Passive)
Art der Veranstaltung	Vor(lesung)hörung und Praktische Übungen (in diesem WS wird diese Veranstaltung auf Englisch stattfinden)
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In "Sound & Body" during the WS 23/24 Yon Natalie Mik* and Discoteca Flaming Star propose a recurrent aural and movement-based practice. Listening together and moving together are at the core of these encounters in which the perceptive and formulating modes of sound and movement are together and non-together as the A and B sides on a vinyl.</p> <p>A Side: MOVING AND WRITING BODY SESSIONS The state of being alienated from one's familiar self or environment offers a strange yet transcending opportunity. Rather than leading to instability, pain or fear, this state can serve as a birthplace for radical transformation, prompting an exploration of our deepest life force towards authentic living and the acknowledgment of our full identities, including race, class, gender, ability and sexuality.</p> <p>We will engage in a practice to write scores for bodies seeking positive change, for bodies experiencing sickness or disability, as well as for bodies seeking to resist an elusive 'abled norm'- an assumed uniformity of fitness, autonomy, sanity or aesthetics. This movement-based practice leverages the subversive potential of the fractured body and draws from personal narratives to map a social choreography for communal healing and resistance.</p> <p>B Side: INTENSE LISTENING SESSIONS Howard W. French Mayhem Max Roach Joe McPhee Moormother King Midas Rita Segato Amy Sillman Don Cherry Fred Moten PJ Harvey Sister Rosetta Tharp Motörhead ...</p> <p>Queered lecture or Vorhörung: We meet to listen to complete music albums, uncommented and loud, from the PA of the theater, lying on yogamats on the floor. Before or after or in between there is a reading from texts that have an accompanying or even incongruously relationship to the music. A collection of grouped sessions, consisting of coherent as well as incoherent thematically ordered notes, videos, quotes, lyrics and, above all, music albums.</p> <p>-</p> <p>Please be on time: Arriving late and leaving early is unfortunately disturbing the concentrated frame that is necessary for the practice of listening and moving together. Falling asleep is okay....</p> <p>-</p> <p>*Yon Natalie Mik walks on the merged borderline of dance, poetry and theory. With a special interest in interdisciplinary crossovers, her research and artistic practice revolves around politics of movement, language, disability, and the performative archive. During the Winter Term 2023/23 Mik is the fellow for Performance & co-teaching. A cooperation between the Stuttgart State Academy of Art and Design and Akademie Schloss Solitude</p>
Zeit	Montags von 14-17 Uhr Auftakt am 23.10., weitere Termine werden bekannt gegeben.
Ort/Raum	Heusteigtheater

Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis zum 10.10. an sabine.palm@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Raum (R) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS <u>Diplom Bühnen- und Kostümbild</u> F1-V und F2-V / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	Für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Kapazitäten vorhanden sind. Um Voranmeldung per email wird gebeten.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Performance Sprechstunde
ECTS	0 ECTS (Universidad sin credits)
Dozent*in/Prüfer*in	Discoteca Flaming Star (Prof.in Dr. Cristina Gómez Barrio, Prof. Wolfgang Mayer)
Titel der Veranstaltung	Performance-Sprechstunde für Noch-Nicht-Performer and more....
Art der Veranstaltung	Gespräch
Art der Prüfung	keine
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Diese Sprechstunde ist offen für alle Studierenden der ABK, welche Austausch im Bereich Performance suchen, um sie in ihre Arbeit zu integrieren, oder nicht, oder allgemein Fragen zu Begriffen der Performance haben, etc...</p> <p><i>If it does not make you nervous, it is not worth doing it.</i></p> <p>(Dr. Discoteca is the founder of Stuttgarts 1st Vaginal Crème Davis Fanclub)</p>
Zeit	Mo 10-12 Uhr. Alternierend. Check mfa_ktpp on instagram
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 124
Teilnehmerzahl	8
Anmeldung zur Teilnahme	ohne Anmeldung
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Stimmlabor (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Ulrike Goetz
Titel der Veranstaltung	Stimmlabor
Art der Veranstaltung	Übung und individuelle Beratung
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Beschäftigung mit den kommunikativen und ästhetischen Wirkungsweisen der Sprache. Auf Grundlage von Texten der Studierenden sowie für die Studierenden relevanten Texten werden über Übungen die stimmphysiologischen Zusammenhänge der Grundfunktionen des Sprechens erfahren und mit Stimme, Lauten und Sprache experimentiert. Studierende mit besonderem Interesse an Aktionen mit Stimme / Sprache / Text können außerdem eine semesterübergreifende, individuelle Betreuung in Anspruch nehmen.
Zeit	freitags 10-13 Uhr; Koordination der weiteren Termine nach Absprache
Ort/Raum	Mozartstraße 51
Teilnehmerzahl	5
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis zum 05.10. an um.goetz@web.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Bewegungsstudio Asphalt (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA NAF (Nana Hülsewig und Fender Schrade)
Titel der Veranstaltung	Nicht-normative Körper und Öffentlichkeiten
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Im Fokus des Workshops steht das Erproben von Situationen im Alltagsgeschehen, im öffentlichen Raum, im Besonderen im Hinblick auf den nicht-normativen Körper.</p> <p>Der Workshop beschäftigt sich mit dem Befragen der unmittelbaren künstlerischen und performativen Praxis in Bezug auf unsere eigenen Körper. Der Körper, in dem wir ständig wohnen, ist hier Ausgangspunkt, um in Resonanz mit euch selbst und anderen zu kommen.</p> <p>Der Kurs baut auf einer gemeinsamen täglichen Körperarbeit auf und vertieft sich Tag für Tag.</p> <p>Was erzählen unsere Körper ohne dass es uns bewusst ist? Im Spiegel der anderen Kursteilnehmer*innen können wir das reflektieren. Um das zu erproben, brauchen wir gegenseitiges Vertrauen und Verbindlichkeit, wir brauchen künstlerische Freiräume, Räume ohne Zurückweisung und ohne Rechtfertigung.</p> <p>NAF bieten im Zeitraum des Blockseminars Beratungstermine an, die auch unabhängig zum Workshop genutzt werden können, um die eigenen Arbeiten zu besprechen.</p>
Zeit	Blockveranstaltung vom 07.-10.12., jeweils 10-18 Uhr
Ort/Raum	Heusteigtheater
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung zur Teilnahme bitte spätestens eine Woche vor Kursbeginn an anmeldung@naf.space
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS <u>Diplom Bühnen- und Kostümbild</u> F1-V und F2-V / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Bewegungsstudio Parkett (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Mira Mann
Titel der Veranstaltung	Ich lieg so gerne bei den Blumen Körper, Text, Sound
Art der Veranstaltung	Seminar, Übung
Art der Prüfung	praktisch oder schriftlich (frei wählbar)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Textproduktion, Musikproduktion und schließlich das Performen von Texten und Musik in einem physischen Raum sind für mich Prozesse, die beim Körper beginnen. Es geht darum Kraft aufzubauen, um ins Risiko zu gehen, Unruhe aufzuspüren, auf sie zuzugehen, eine Form der Zärtlichkeit zu finden, Zärtlichkeit mit sich und mit anderen, mit dem eigenen Ausdruck. Kontrolle abzugeben, sich gehen zu lassen, zu relaxen und zu beobachten.</p> <p>Wie können wir unsere persönlichen/intimen Transformationsprozesse sichtbar machen und wie werden sie anschlussfähig? Welche Form benötigt Empowerment, wie können wir mit Trauma und Prägung künstlerisch umgehen? Wie kann dieser Prozess, Verbindungen und Verknüpfungen ermöglichen?</p> <p>Ausgehend von meiner eigenen Praxis als Autorin, Musikerin und Performerin möchte ich dazu einladen, eigene Formen künstlerischen Ausdrucks zu erproben. Wir starten bei unseren Körpern und kommen über sie ins Schreiben, wir setzen uns und unseren Text ins Verhältnis zum Sound und lassen ihn so wieder zurück zu unserem Körper kommen. Es kann gerne schon bestehendes Textmaterial mitgedacht werden, auf das wir im Prozess zugreifen können. Es ist aber auch möglich ganz von null zu beginnen und ggf. mit sehr wenig Text zu arbeiten, auch Übersetzungen und eine Arbeit mit fremdem Text ist möglich.</p> <p>In Vorbereitung auf das Seminar soll eine Playlist erstellt werden, die mir und allen Teilnehmenden vorab zugänglich ist. Es kann eine intuitive Liste sein, Musik die ihr einfach gerade gerne hört, es können aber auch themen- oder soundgetriebene Zusammenstellungen sein. Diese Listen dienen uns später als Referenzpunkte, als Anlass für Austausch und als Impuls für Körperarbeiten. Erstmal vor allem zum gemeinsamen Hören.</p> <p>Einzelgespräche und Austausch zwischen den beiden Blockterminen sind nach Absprache möglich.</p> <p>Arbeitsphasen: <u>Block 1</u> 30.11.: Einführung in die Arbeitsweise, Fragen und Gespräche 01.12.: Erste praktische Übungen: Körper, Text, Sound</p> <p><u>Block 2</u> 01.02.: gemeinsames und individuelles Experimentieren 02.02.: weiterarbeiten, showing (optional)</p>
Zeit	Block 1: 30.11. & 1.12.2023 Block 2: 01.02. & 02.02.2024
Ort/Raum	Mozartstraße 51 (30.11.), Heusteigtheater (alle weiteren Termine)
Teilnehmerzahl	max. 10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bis per E-Mail bis zum 30.10. an sabine.palm@abk-stuttgart.de

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)

AKA interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)

Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS

Intermediales Gestalten (BFA)

IMG W 1-2 / 3 ECTS

Diplom Bühnen- und Kostümbild

F1-V und F2-V / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

Veröffentlichungen von Mira Mann:

Gedichte der Angst (2019), Komm einfach (2020), Kontrolle (2023) - Parasitenpresse, Köln

Ich mag das (2019), Schau mich an (2020) - Problembär Rec, Wien
weich (2023) - Euphorie Rec, Berlin/Hamburg

Mira Mann live:

Ich lieg so gerne bei den Blumen / Neue Lovesongs von Mira Mann und Carlos Cipa

1. & 2.11. Kunstpavillon im alten Botanischen Garten, München

Studiengang	MFA: Körper, Theorie und Poetik des Performativen
Modul	Werkstattvertiefung: Bühne der Performance (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Hanno Schupp Werkstattlehrer: Siggie Kalnbach
Titel der Veranstaltung	KTPP – Techniken des Theaters und der Performance
Art der Veranstaltung	Kurs und Übung
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Bühne, Licht und Lichttechnik in der Performance (innerhalb und außerhalb des Theaterraumes), sowie eine Einführung in die Licht- und Bühnentechnik des Theaters. Erforscht wird das Licht als unterstützendes Moment (Beleuchtung) und auch als eigenständige Kunstform (Lichtobjekt, Lichtinstallation). Relevant sind Untersuchungen am Bild im theatralischen, fotografischen, sowie im filmischen Kontext bezüglich des Lichts und dessen Wirkung. Im Wintersemester dient das Theater in der Heusteigstraße als Experimentierfeld. Neben den technischen Grundlagen wird die dramaturgische und ästhetische Wirkung von Licht vermittelt.
Zeit	30.10., 06.11., 13.11., 20.11., 10-13 Uhr, Grundlagen Darüber hinaus besteht die Möglichkeit projektbezogen zu arbeiten.
Ort/Raum	Theater Heusteigstraße 45, Eingang Hinterhof
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bis zum 25.10. an siegfried.kalnbach@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Audiolabor (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Oliver Frick
Titel der Veranstaltung	sonic art – sculpting sound – interactive structures
Art der Veranstaltung	Seminar, Projekt
Art der Prüfung	kunstpraktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Schall ist ein wesentlicher Teil unserer Welt. Abseits der musikalischen Organisation von Tönen nach Regeln der Harmonielehre bietet Klang eine wertvolle Ressource als Material zur künstlerischen Gestaltung. Schwerpunkte des Seminars bilden eine vertiefende Auseinandersetzung mit kreativer Klanggestaltung, dramaturgischen Strategien, nichtlinearen Techniken und interaktiven Werkzeugen sowie die Auseinandersetzung mit Werken anderer zur Gewinnung eigener künstlerischer Perspektiven und Arbeitsansätzen zur Gestaltung von Dramaturgien und Klangstrukturen. Integraler Bestandteil des Seminars ist die kontinuierliche selbständige praktische Arbeit der Studierenden, die über das Semester hinweg eigene Projekte erarbeiten, die zu Beginn des nächsten Semesters präsentiert werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Projekte der Studierenden unabhängig vom gemeinsamen Seminar in Einzelbesprechungen zu entwickeln.</p>
Zeit	Do 11-13 Uhr (zzgl. Einzeltermine für Projektentwicklung)
Ort/Raum	Mozartstraße 51
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis zum 09.10. an img1@oliverfrick.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Videoraum (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Chris Schaal, LBA Valentin Hennig
Titel der Veranstaltung	Bewegtbild-Gestaltung
Art der Veranstaltung	Seminar und Übungen
Art der Prüfung	praktisch (Film), schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Film ist heute ein grenzüberschreitendes und plattformübergreifendes Multiformat, das als eigentlich zeitbasiertes Medium zunehmend den Raum erobert und damit auch neue Formen filmischen Gestaltens und Erzählens ermöglicht.</p> <p>Ziel des Seminars ist es, den Studierenden vertiefte audiovisuelle Kompetenzen in Theorie und Praxis zu vermitteln.</p> <p>Der Filmemacher Chris Schaal und der Videokünstler Valentin Hennig geben eine Einführung in eine Vielzahl an filmischen Ausdrucksformen, die in praktischen Übungen erprobt werden. Von der Inszenierung über den Umgang mit Körper und Raum bis hin zur digitalen Montage erproben die Student*innen, wie das bewegte Bild als Erweiterung und Bereicherung der eigenen künstlerischen Praxis verstanden und effektiv eingesetzt werden kann.</p> <p>Dazu gehören neben den filmsprachlichen und dramaturgischen Grundlagen der Filmgestaltung auch die technischen Aspekte der Filmproduktion. Anhand von Übungsaufgaben werden allgemeine Montageprinzipien und Fragen des Zusammenwirkens der gestalterischen Elemente Bild - Ton - Text erarbeitet. In gemeinsamen Projekten untersuchen wir wie Narration und Dramaturgie intermedial und nonlinear funktionieren können. Individuell betreute Projekte werden am Ende des Semesters präsentiert.</p> <p>Voraussetzung für eine Teilnahme am Seminar sind Neugierde und Experimentierfreude – Vorerfahrungen in Filmgestaltung und Postproduktion sind erwünscht.</p>
Zeit	<p>Mi 13-16 Uhr, 14-tägig – Auftakt am 18.10.</p> <p>Zusätzliche Themen-Workshops:</p> <p>Fr 20.10.: 14 -18 Uhr: Psychogeographie: Eine situationistisch-filmische Erkundung des urbanen Raums</p> <p>Sa 25.11.: 10.30-15 Uhr: Die Kamera als Performer: Bewegungen in Zeit und Raum</p> <p>Fr 15.12.: 14-18 Uhr: Film, Sprache, Ton: Poetische Beziehungsformen des Auditiven und Visuellen</p>
Ort/Raum	Mozartstraße 51
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Voranmeldung per E-Mail an chris.schaal@blaufisch-film.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)

AKA interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)

Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS

Intermediales Gestalten (BFA)

IMG W 1-2 / 3 ECTS

Diplom Bühnen- und Kostümbild

M-V und FK9-BKB / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Schreiben und Poetiken (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Daniel Pies
Titel der Veranstaltung	Schreiben über, mit und als Kunst
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In zunehmendem Maße und in vielfältigen Zusammenhängen sind Künstler dazu aufgefordert sich auch in schriftlicher Form über ihre Arbeit zu äußern. Von pragmatischen Textgattungen wie dem sogenannten Artist's Statement über Projektanträge und institutionelle Formen der Selbstdarstellung bis hin zu textuelle Strategien der Selbstreflexion, poetischen Expansionen der eigenen Arbeit und den programmatischen Rhetoriken des modernistischen Manifests stellte und stellt sich das künstlerische Schreiben über Kunst immer auch als eine Frage der Macht – der Macht über die Positionierung der eigenen Arbeit im Feld der widerstreitenden Interpretationen.</p> <p>Wir werden uns in diesem Seminar sowohl als Lesende mit den unterschiedlichen Formen und Gattungen künstlerischen Schreibens vertraut machen, wie auch selbst als Schreibende jeweils eigene Wege im Feld der Möglichkeiten erkunden.</p>
Zeit	Do 13.30-16.30 Uhr und projektbezogene Termine.
Ort/Raum	Mozartstraße 51
Teilnehmerzahl	8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte bis 06.10. per E-Mail an dpies@gmx.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS <u>Diplom Bühnen- und Kostümbild</u> DOD-D / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	Das Modul ist für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
Modul	Werkstattvertiefung: Geschichtswerkstatt (Wahlpflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Michael Lüthy Dr. Katharina Neuburger
Titel der Veranstaltung	Performance als künstlerische Form: Die 1960er und 1970er Jahre
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	schriftlich, nach Absprache
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Bei aller Schwierigkeit, den Begriff ‚Performance‘ für die Kunst zu definieren und klar von anderen künstlerischen Formen und Praktiken wie Live Art, Body Art, Aktionskunst oder Happening abzugrenzen, ist den meisten seit den 1960er Jahren entstandenen Performance-Kunstwerken die Fokussierung auf den Körper als Medium gemeinsam. Hinzu kommt ein weiterer wesentlicher Aspekt, den der Künstler Vito Acconci in den Anweisungen für sein Werk <i>Air Time</i> im Jahr 1973 festhält: „You, the passer-by, have to be there, outside, so you can certify my position.“ Die hier anklingende spezifische Rollenverteilung von Künstler*innen und Betrachter*innen war eine weitere radikale Neuerung, die mit der Performance-Kunst Einzug hielt. Künstler*innen verfolgten dabei in der Regel das doppelte Ziel, die Betrachter*innen ausdrücklich zu adressieren, um zugleich eingespielte Erwartungen zu konterkarieren.</p> <p>Das Seminar Performance als künstlerische Form widmet sich dem Thema unter den folgenden Schwerpunkten:</p> <p>(1) „Performance-Kunst und ihre Bühnen“ (Theater, Institution, Öffentlichkeit) (2) „Performance-Kunst und ihre Performer*innen“ (Künstler*in, Schauspieler*in, Tänzer*in) (3) „Performance-Kunst und ihre Medien“ (Transfer, Relikte, Re-Enactment)</p> <p>Wir lesen und diskutieren maßgebliche Schriften zum Thema und überkreuzen die Argumente der Texte mit Analysen ausgewählter Kunstwerke.</p>
Zeit	14-tägig Mittwochs, 9.30 bis 12 Uhr Termine: Einführung 25.10., Sitzungen 08.11., 22.11., 06.12., 20.12., 10.01., 24.01., 07.02.
Ort/Raum	wird bekanntgegeben
Teilnehmerzahl	ohne Einschränkung
Anmeldung zur Teilnahme	Selbsteinschreibung, Portal
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA) Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS Intermediales Gestalten (BFA) IMG W 1-2 / 3 ECTS Körper, Theorie und Poetik des Performativen (MFA) WV KB / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	Scans der dt. und engl. Texte werden via Portal zur Verfügung gestellt.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Birgit Brenner
Titel der Veranstaltung	Portfolio
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	Ein Portfolio dient zu Bewerbungs- und Selbstvermarktungszwecken und ist somit ein wesentlicher Baustein, sich mit seinen künstlerischen Arbeiten nach außen hin zu präsentieren. Inhalt des Moduls ist die Bedeutung eines Portfolios hinsichtlich Aufbau, Struktur, Text, Bildqualität und Informationsgehalt. Am Ende steht die Erstellung eines aussagekräftigen Portfolios.
Zeit	nach Vereinbarung
Ort/Raum	nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl	4
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an birgit.brenner@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Claudia Magdalena Merk
Titel der Veranstaltung	Menschen zeichnen lernen: Der Akt
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Beim Aktzeichnen geht es um die Erweiterung der eigenen künstlerischen Möglichkeiten durch das Zeichnen nach Modellen.</p> <p>Wir starten mit schnellen Skizzen und lernen dabei die Proportionen und Anatomie des Menschen kennen. Dabei trainieren wir unser Auge und lernen genau zu beobachten und wahrzunehmen. Das Erlernen des Zeichnens bedeutet vor allem, Sehen zu lernen. Wir bauen ein funktionales Verständnis für den menschlichen Körper auf und erweitern die eigenen künstlerischen Möglichkeiten, indem wir uns mit den Techniken Beil- und Buntstiftzeichnung, Kohlezeichnung, Tuschezeichnung und den verschiedenen Ausdrücken in der Malerei beschäftigen.</p> <p>In einem praxisorientierten Setting werdet ihr mit einem breiten Spektrum an künstlerischen Ausdrucksformen bekannt gemacht und baut so ein solides zeichnerisches Repertoire auf.</p> <p>Ebenfalls beschäftigen wir uns mit der Aktzeichnung im Zusammenhang der Kunstgeschichte und der Gegenwartskunst.</p>
Zeit	Mi und Do 13.30-16.30 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 400 (Aktsaal)
Teilnehmerzahl	beschränkt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.merk@abk-stuttgart.de Kickoff beim ersten Termin.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bühnen- und Kostümbild DOD-D / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	Zugelassen im Aktsaal sind nur für das Aktzeichnen angemeldete Studierende, die Verhaltensregeln im Umgang mit den Modellen hängen aus und müssen befolgt werden.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Claudia Magdalena Merk
Titel der Veranstaltung	Denken in Farbe _ Grundlagen der Malerei
Art der Veranstaltung	Vorlesung mit integrierten Übungen
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>„Beim Malen geht es nicht darum, was man selbst sieht, sondern um das, was man andere sehen lassen will.“ - Edgar Degas. In dieser Lehrveranstaltung geht es um die technische und theoretische Auseinandersetzung mit dem Thema Malerei. Ziel ist die Erweiterung der eigenen künstlerischen Möglichkeiten durch praktische Übungen aber auch durch eine theoretische Auseinandersetzung. In jeder Sitzung beschäftigen wir uns mit einem Thema und vertiefen dies, z.B. Neoimpressionismus, Bad Painting, irisierende Farben. Jede Einheit besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Wir betrachten verschiedene Ausdrucksformen, beschäftigen uns mit Farbsystemen, mischen Farben, fertigen Studien an und sprechen über zeitgenössische Beispiele aus der Malerei. In lockerer Atmosphäre entsteht ein kreatives Lab mit Übungscharakter. Theoretische Erörterungen werden mit praktischen künstlerischen Vorgehensweisen verknüpft. Das Einbringen eigener kurzer Beiträge und die Lust und Neugier am gemeinsamen Experiment ist erwünscht.</p> <p>Vorlesung mit integrierten Übungen</p>
Zeit	3 Semesterstunden wöchentlich; genaue Termine werden noch bekannt gegeben
Ort/Raum	wird noch mitgeteilt
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per Mail an claudia.merk@abk-stuttgart.de Kickoff beim ersten Termin
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Alisa Margolis Prof.in Sofia Hultén
Titel der Veranstaltung	Urban Pastoral
Art der Veranstaltung	Exkursion, Einzelbesprechungen, Klassenbesprechungen, Seminar, Projekte, practice based experiences
Art der Prüfung	mündlich, praktisch, Präsentation
Beschreibung der Veranstaltung	<p>This module will take place in the framework of a class trip to Berlin. Focus on the different ways that painting relates to exhibition strategies through visiting artist-run project spaces, galleries, artists' studios, museums and institutions in Berlin. Discussion around contemporary issues and relationship to 'staging painting.'</p> <p>Framing the trip will also be a hypothetical class exhibition in Berlin. Students will be required to consider producing work that can be packed in a suitcase, transported via Deutsche Bahn, and assembled in an exhibition space. This requirement acts as both a creative challenge and an introduction to some of the strategies that artists use to make work and participate in exhibitions. Students will be encouraged to think about ways to produce works within these limitations. References might include flat-pack furniture, modular objects, nesting dolls, the folded (and then stretched) paintings of Simon Hantai, among others. Look at examples of artists whose paintings interact with the elements - Jessica Warboys, Sergej Jensen, Vivian Suter.</p> <p>Through the lens of producing an exhibition, this trip will expose the class to many aspects of the Berlin art scene and establish roots for future visits.</p>
Zeit	Blockseminar Oktober/November (TBD)
Ort/Raum	Berlin
Teilnehmerzahl	30
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an eleni.sismanidou@stud.abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Ezgi Böttger
Titel der Veranstaltung	Copy like a good artist, steal like a great artist
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	schriftlich, mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In allen Bereichen der Kunst werden Künstler*innen mit der Frage der Originalität konfrontiert, sowohl während des Entstehungsprozesses eines Kunstwerks als auch danach. Außerdem haben sich viele Künstler*innen zu diesem Thema geäußert, wie z. B. Pablo Picasso: "Kunst ist Diebstahl.", "Gute Künstler kopieren, große Künstler klauen."</p> <p>Ziel dieses Kurses ist es, die Originalität der Kunst von ihrem Anfang bis zur Gegenwart sowie ihre Zukunft zu hinterfragen. Ausgehend von Diskussionen über Zitate berühmter Künstler*innen, Musiker*innen, Maler*innen, Philosoph*innen, Dichter*innen, Schriftsteller*innen usw., die sich über das Thema Originalität in der Kunst bis zu ihrer Lebenszeit und auch über ihre Werke manifestierten.</p> <p>In abschließenden Diskussionen zum jeweiligen Thema erstellt jede*r Teilnehmer*in eine Arbeit mit eigenen Zitaten und einen Vortrag mit Gruppendiskussion.</p>
Zeit	Mo 10-12 Uhr + Nachbesprechung
Ort/Raum	online bzw. sofern möglich in den Räumen und Ateliers der ABK
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an ezgi_boettger@yahoo.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	Literatur wird im Verlauf der Vorlesung bekanntgegeben

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Ricarda Roggan LBA Natalie Brehmer
Titel der Veranstaltung	What is archiving and why it is important?
Art der Veranstaltung	Seminar, Übung
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>What is archiving and why it is important? Die Klasse für Fotografie setzt sich mit der Bedeutung des Künstlerarchivs in digitaler und analoger Form auseinander. Inhalt des Seminars sind Ordnungsprinzipien, Anforderungen von Institutionen, die Vorstellung der gängigen Kunstdatenbanken sowie der aktuelle Forschungsstand der Haltbarkeit der Speichermedien sowohl im analogen als auch im digitalen Bereich. Aktueller Wissensstand für nachhaltige Datenspeicherung mit einem guten ökologischen Fußabdruck und CO2 freundlichen Servern wird mit den Studierenden geteilt. Prof. Ricarda Roggan wird aus ihren Erfahrungen mit dem analogen Bereich berichten, Natalie Brehmer wird den digitalen Bereich vermitteln und Erfahrungen aus der Arbeit in großen Künstler*innen Studios in punkto Organisation, Management, Aufgaben, Verantwortlichkeiten teilen. Ziel ist der Aufbau und die Professionalisierung des eigenen Künstlerischen Archivs.</p>
Zeit	wird noch mitgeteilt
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 201
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an ricarda.roggan@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Bild und Medien oder Raum
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Christian Jankowski
Titel der Veranstaltung	Höhere Wesen befehlen: Ausstellung Dokumentieren II
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	Hausarbeit (Vortrag), mündliche / praktische Übung
Beschreibung der Veranstaltung	Treffen sich Künstler und Kunstwerk nach der Ausstellung, sagt der eine: ... Das Modul "Höhere Wesen befehlen: Ausstellung Dokumentieren" befasst sich mit den Möglichkeiten der Dokumentation von Ausstellungen. Am Ende einer Ausstellung wird sie abgebaut. Wie können Fotos, Texte und Videos dazu am besten genutzt werden, um auch noch Jahre später die Essenz der Ausstellung für ein neues Publikum erfahrbar zu machen? Die Ausstellungstätigkeit der "Broken Gallery" wird von den Teilnehmern des Moduls zum Anlass genommen mit dem Darstellen von Kunstgeschichte Kreativ umzugehen.
Zeit	semesterflexibel, Zeitaufwand ca. 3 Tage
Ort/Raum	„Broken Gallery“ Bildhauerbau / 1. Stock
Teilnehmerzahl	max. 25
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis zum TBC an christianjankowski@gmail.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Bild und Medien oder Modul Raum (je nach präsentierter Arbeit)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Hyunjeong Ko
Titel der Veranstaltung	Es bewegt sich alles, Stillstand gibt es nicht
Art der Veranstaltung	Blockseminar, Übung, Arbeitsbesprechung, Präsentation
Art der Prüfung	praktisch und mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In dem Seminar beschäftigen wir uns mit beweglichen Arbeiten aus Getriebemotor und Objekten. In der Gegenwart kann man sich kaum vorstellen ohne die Hilfe der Maschinen zu leben. Das Phänomen kann man auch in der Kunstwelt finden. Vor etwa 100 Jahren hat Marcel Duchamp eine bewegliche Arbeit mit einem Fahrradreifen kreiert. Seit seinem Versuch entstanden zahlreiche kinetische Kunstarbeiten. Manche Künstler nutzen dafür die Kombination von vorgefertigten Objekten, Holz, Metall oder elektrischem Motor. Sie können mit Elektrizität, manueller Krafteinwirkung, Schwerkraft oder Wasserkraft angetrieben werden. Ein bekannter kinetischer Künstler, Jean Tinguely, hat seine Arbeiten aus Motoren, Zahnrädern und Objekten gebaut. Während sie laufen, erzeugen sie Geräusche und bringen neue ästhetischen Formen in die Arbeiten. Peter Fischli und David Weiss Ende der 80er Jahre performative und experimentelle Projekte durchgeführt. Die Arbeiten der Künstlergruppe enthalten Humor und Zufall. Zu Beginn dieses Seminars werden wir bedeutsame kinetische Künstler kennenlernen und uns danach mit Grundfunktionen des Getriebemotors auseinandersetzen. Ab dem dritten Termin kann man selbst kinetische Arbeiten mit Objekten, Motoren, Wasserpumpen und verschiedenen Materialien kreieren. Am Ende des Seminars werden die Teilnehmer*innen die selbst gebauten Arbeiten in einem Raum installieren und in Form einer Ausstellung präsentieren.</p>
Zeit	Einführungstermin: Fr 20.10., 13-15 Uhr weitere 9 Termine, jeweils von 13-18 Uhr (Datum nach Absprache)
Ort/Raum	Altbau / Raum 400 (Aktsaal)
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an hyunjeong.ko@gmx.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	Literatur und Links werden im Verlauf des Workshops bekannt gegeben.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Raum oder Bild und Medien (je nach präsentierter Arbeit)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Jan Hottmann, LBA Marie Zbikowska
Titel der Veranstaltung	Lens-Based Sculpture II Das Foto als Skulptur, das Foto als Installation.
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Ziel des Seminars ist die gemeinsame Planung und Organisation einer Ausstellung zum Thema Fotografie und Skulptur. Teilnehmende haben die Möglichkeit, bereits existierende und zum Thema passende Arbeiten auszustellen, aber auch neue Arbeiten umzusetzen.</p> <p>Wir werden uns mit dem Thema des Kuratierens auseinandersetzen. Was bedeutet es, sich mit den Gegebenheiten eines Raumes zu befassen und raumbezogen zu arbeiten. Voraussetzung für dieses Seminar ist NICHT die Teilnahme am vorherigen Seminar. Das Seminar ist für alle Interessierten offen, die Arbeiten zum Thema entwickeln und ausstellen möchten. Zur Auseinandersetzung mit dem Thema stehen Texte und Materialien aus dem vergangenen Semester zur Verfügung.</p> <p>Im letzten Semester haben wir uns ausgehend von der Ausstellung „Lens-Based Sculpture“, (2014, Akademie der Künste in Berlin) mit dem Thema Skulptur und Fotografie beschäftigt. Wir sind der Frage nachgegangen, was Installation im Feld der Fotografie bedeuten kann. Ist ein gut ausgeleuchtetes Bild an der Wand bereits eine Installation? Welche Elemente sind bei einer Installation relevant? Welche Möglichkeiten gibt es, Fotografie im Raum zu zeigen? Wie verändert sich unsere Wahrnehmung, wenn Fotografie raumgreifend gelesen werden kann? Ab wann wird eine Fotografie zu einem Objekt?</p> <p>Diese Fragen wollen wir in diesem Semester konkret auf die Realisierung einer Ausstellung und die für sie konzipierten Arbeiten anwenden.</p> <p>Ablauf des Seminars:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Einführung und Vorstellungsrunde2. Online-Termine: Im 2-Wochen Rhythmus, zur Organisation und Planung der Ausstellung3. Block: Aufbau und Durchführung der Ausstellung
Zeit	wird noch bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau / Raum 201
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an mail@janhottmann.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> <u>AKA interdisziplinär / 2 ECTS</u>

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Raum oder Bild und Medien (je nach präsentierter Arbeit)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Bastian Gehbauer
Titel der Veranstaltung	Umgang mit KI im künstlerischen Prozess
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Bedingt durch die jüngsten Entwicklungen im Feld bildgebender digitaler Medien wie DALL E, Midjourney etc. vervielfältigen sich die Möglichkeiten des künstlerischen Ausdrucks. Gleichzeitig treten Fragen der Autoren- und Urheberschaft in den Vordergrund, wie wir sie bisher nicht kannten.</p> <p>Durch die Erzeugung einer visuellen Realität in fotografischer Präzision – ohne ihre indexikalische oder dokumentarische Verknüpfung mit der tatsächlichen Wirklichkeit entsteht die Gefahr der Entwicklung von Pseudorealitäten, die wir als solche nicht mehr erkennen können. Neben den künstlerischen, ethischen, politischen stellen sich auch philosophische Fragen erkenntnistheoretischer Art. Es reicht also nicht nur achtsam demgegenüber zu sein, wie und in welcher Hinsicht sich Schaffens- und Kommunikationsprozesse verändern, sondern was das für unsere Rezeption der Wirklichkeit bedeutet.</p> <p>Neben der kritischen Betrachtung dieser neuen bildgebenden Möglichkeiten sollen in praktischen Übungen deren Funktionsweisen erörtert und Fragen nach einer individuellen künstlerischen Nutzung aufgeworfen werden. Die Studierenden sollen dabei eigene Modi im Umgang mit den genannten Medien entwickeln und individuelle Präsentationsformen erproben.</p> <p>Ablauf Vorstellungsrunde, Einordnung, Kontextualisierung, Historie Rhythmus: Zweiwöchentlich. Jedes zweite Treffen vor Ort, sonst online. Vor Ort: Präsentation von Zwischenergebnissen</p>
Zeit	Beginn: 25.10. 10-12 Uhr
Ort/Raum	Neubau 1 / Raum 201
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an info@bastiangehbauer.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Raum oder Bild und Medien (je nach präsentierter Arbeit)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Juliane Gebhardt
Titel der Veranstaltung	Von der Idee zur Ausstellung: Kuratorische Theorie und Praxis
Art der Veranstaltung	Projekt
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Anknüpfend an den ersten Teil der Lehrveranstaltung, bei dem wir uns mit den theoretischen und praktischen Fragen des Ausstellungsmachens auseinandergesetzt haben, werden die Teilnehmer*innen nun das Gelernte anhand eines eigenen Ausstellungsprojektes erproben. Die Teilnehmer*innen entwickeln auf Basis ihrer aktuellen künstlerischen Arbeiten ein Ausstellungskonzept für den Stuttgarter Kunstverein K34. Die dortige Ausstellung findet im Dezember 2023 statt. Der Fokus liegt dabei sowohl auf den jeweils individuellen Parametern des Ausstellens als auch auf der kuratorischen Situation als Gruppe. Außerdem werden verschiedene Aufgabenfelder des Ausstellungsmachens wie Fördermittelgewinnung, Pressearbeit, Vermittlung und Logistik thematisiert, gemeinsam erarbeitet und umgesetzt.
Zeit	mittwochs 10-14 Uhr (Beginn 18.10.)
Ort/Raum	wird noch bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Teilnahme nur möglich, wenn Teil 1 der Lehrveranstaltung im Sommer 2023 besucht wurde.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Raum oder Bild und Medien (je nach präsentierter Arbeit)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Victoire Gonzalvez
Titel der Veranstaltung	From exvoto to prosthetics
Art der Veranstaltung	Projekt, Seminar mit theoretischen und praktischen Anteilen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>The seminar would focus on contemporary prosthetics, updated in the tradition of body jewelry and its performative potential. Our starting point would be the work of prosthetist, artist and jeweler Gerd Rothmann.</p> <p>The origin of this initiative is to share prosthesis techniques with students who would like to learn more about human body molding and sculpting. I myself had a formation at Cinecittà's special effects studio in Rome and have used it for several commissions, as for example masks for the artist Jean-Charles de Quillacq for his project <i>Getting A Younger Sister</i>, <i>Thinking To Myself</i>, presented at the Musée d'Art Moderne in Paris in 2021.</p> <p>This practical seminar will be an extension of a theoretical approach about the tradition of <i>Fake</i>. In addition to an introduction to different techniques of prostheses – using various materials such as bread, paper, wax or silicone – we will explore ritual uses of human body artifacts. The aim will be for students to appropriate these objects in their own work.</p> <p>Following technical apprenticeship, the group will develop an exhibition format during the summer semester, in which the prosthetics artifacts will be activated. The seminar will take place in English and engage students for summer semester 2024.</p>
Zeit	Blockseminar 10-17 Uhr 1. Block – 20.11.-22.11. 2. Block –05.02.-09.02.
Ort/Raum	je nach Möglichkeiten in den Räumlichkeiten der ABK
Teilnehmerzahl	10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an victoiregonzalvezpolloni@gmail.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Diplom Bühnen- und Kostümbild DOD-D / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Raum, Bild und Medien oder Diskriminierungssensible Perspektiven (nach eigenem Themenschwerpunkt)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Antonia Low Prof.in Bettina Kraus Prof.in Sofia Hultén
Titel der Veranstaltung	Zweitausendvierundsechzig – Perspektiven zur Staatsgalerie von James Stirling
Art der Veranstaltung	Seminar, Übung, Präsentation
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Welches Potenzial birgt die postmoderne Museumsarchitektur von James Stirling (heutige <i>Staatsgalerie Stuttgart</i>) für die Zukunft? Welche Funktion wird der Bau haben werden? Welches Bild wird die Architektur im Jahr 2064 abgeben? Zu was wird sich die Postmoderne und unsere Welt entwickelt haben?</p> <p>Seit 1975 firmierte unter dem Begriff der "Postmoderne" des amerikanischen Architekturtheoretikers Charles Jencks eine Gegenbewegung zum Funktionalismus des International Style, der die Architektur und die Stadtplanung der Nachkriegszeit beherrscht hatte. Anstelle funktionalistischer "Univalenz" forderte Jencks einen künstlerischen Überschuss, oder wie es Heinrich Klotz formulierte: "Nicht nur Funktion, sondern auch Fiktion!"</p> <p>Vierzig Jahre nachdem der Museumsbau von James Stirling als zukunftsweisende Architektur der Postmoderne 1984 in Stuttgart eröffnet wurde, werden aus den Fächern Kunst und Architektur heraus mannigfaltige Perspektiven und Narrationen für 2064 entwickelt. Indem wir uns mit der Geschichte und den Gegenwarten des Baus, mit künstlerischen Ideen der Postmoderne wie auch mit ihren facettenreichen Fiktionen auseinandersetzen, entwerfen wir eigene spekulative Zukünfte für den Museumsbau aus künstlerischer und architektonischer Sicht.</p> <p>Das Seminar findet im Austausch mit Dr. Susanne Kaufmann-Valet und Hendrik Bündge statt als Kurator*innen für Moderne und Zeitgenössische Kunst der Staatsgalerie Stuttgart. Diese Zusammenarbeit bietet die besondere Gelegenheit zur tiefgehenden Recherche über das Haus und seinen Gegenwarten. Eine Präsentation ist geplant</p>
Zeit	Erstes Treffen: Montag, 23.10., 14-16 Uhr mittwochs ab 01.11., 14-16 Uhr Interdisziplinäre Woche, 04.-07.12. Abgabe und Präsentation: 06./07.02. Einzelgespräche auf Anfrage
Ort/Raum	Ateliers Low und Hultén, Seminarraum Architektur Neubau 1 und Staatsgalerie Stuttgart
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an antonia.low@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)

AKA interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Intermediales Gestalten (BFA)

IMG W 1-2 / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

Weitere Information zum Seminar siehe VLV-Architektur.

Das Seminar nutzt eine Mischung aus vor Ort Präsenzveranstaltungen sowie Online-Formate. Weitere Informationen unter www.abk-eag.de, auf dem ABK Portal sowie bei der Einführung des Sommersemesters.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Raum, Bild und Medien oder Diskriminierungssensible Perspektiven (nach eigenem Themenschwerpunkt)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Antonia Low
Titel der Veranstaltung	Zwei Gesprächsgegenstände, ein Gespräch
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	keine, ECTS für Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Wir führen ein Zwiegespräch– zum Beispiel zu zwei Objekten, zwei Installationen, zwei Notationen. Es kann sich um Neues aus dem Atelier, Exponate in einer Ausstellung/Sammlung, merkwürdige Interventionen im öffentlichen Raum usw. handeln. Sämtliche künstlerische Äußerungen, die besprochen werden wollen, sind hier denkbar.</p> <p>Jeweils ein Gesprächsgegenstand wird von uns beiden vorgeschlagen. Das Gespräch findet vor den zwei Gegenständen und in ausgewählten Kontexten statt.</p> <p>In diesem Austausch versuchen wir das Wahrgenommene konkret in eine Formulierung zu fassen, die eigenen Gedanken dazu zu umreißen und aus dem Gespräch heraus, Ideen für die Praxis als neue Vorhaben zu entwickeln.</p>
Zeit	nach Vereinbarung, 2 x 2-stündig
Ort/Raum	nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl	24 Einzelgespräche
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an antonia.low@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	wahlweise Raum, Bild und Medien (je nach präsentierter Arbeit) oder Diskriminierungssensible Perspektiven
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Almog Barzilay Rozenpik
Titel der Veranstaltung	The process of an observing artist
Art der Veranstaltung	lectures, workshop, retreat, personal meetings
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>'The Process of the Observing Artist' is a course that will deal with closing the gap that exists between what runs through our minds and what is present, between our consciousness and the reality and between body and soul. Many times, as artists we tend to cling to the desired and lose the hidden beauty that the process has to offer. In this course we will give higher attention to our artistic process itself.</p> <p>As an artist and a certified Ashtanga yoga instructor I am guided by the perception that life, by itself, is art and that what it offers is intriguing enough, as it is, to be called art. I use myself and my body as a point of reference and engage in an internal and personal research, but also one that examines the relationship between myself, the viewers, and my surroundings.</p> <p>In this course we will engage in the creation of such artistic research process that examines ourselves as artists. Hoping to produce a broad self-observing internal gaze, free of self-criticism, that will enable a transition to a deeper creative process. A process that leans on the authentic core found in each of us. We will do this by learning practical techniques from the yoga philosophy (mainly from "The yoga sutras of Patanjali"): for example: Meditation, Pranayama (breathing exercises), soft Asana (physical) practices (suitable for all! even with no former yoga or any other physical experience), by creating a self-observing diary that will reflect on our work in the studio with the use of the observation techniques from the yoga practice, and understanding how this philosophy and practice can eventually be used in the creation of art itself. We will observe art methods that reflect this philosophy, such as Tibetan Mandalas, and Japanese ceramics alongside western artist that combined ideas of yoga in their art works, such as Marina Abramovich that explores body and mind connection, limits and interaction with others, Abramovich also uses yoga and meditation techniques in her daily routine and as preparation to her art performance and therefore yoga is one of the methods of training at the Marina Abramovich institute of art. Together we will use this new tools in our artistic processes and create a 'self-portrait' project from this new perspective.</p> <p>The course will be held in English and will include an obligation of expression in English (written and spoken). This is due to the importance of practicing the ability to conduct an in-depth artistic discussion in English and to create a transformation of personal materials between the mother tongue and the international language. Will do so in order to open our horizons and possibilities to the international art world which is mostly conducted in the English language. A task that can be of significant difficulty especially when an art piece includes the exposure of intimate, personal, or conceptual materials, and even if it includes text or consists only of visual images.</p>
Zeit	wird noch mitgeteilt
Ort/Raum	wird noch mitgeteilt
Teilnehmerzahl	12

Anmeldung zur Teilnahme	sign up with: almba1192@gmail.com
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	<p>The class will include several physical yoga practices; about which you will be notified in advance. The practice is suitable for everyone! Even if you have no previous experience in practicing yoga or any other physical practice. It is important to come to class in clothes suitable for practicing yoga or meditation (comfortable clothe)</p> <p>For the benefit of the class, the students will have to purchase a private notebook for the class and a yoga mat. Please notice that these will not be provided by the academy.</p> <p>The class will be held in English only.</p>

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Raum
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Daniela Wesenberg
Titel der Veranstaltung	Skulpturales Handeln
Art der Veranstaltung	Blockseminar, Übung, Arbeitsbesprechung, Präsentation
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>„Nicht Bauen ... aber was dann? Fallen lassen, Hängen, Anlehnen – kurz gesagt: Handeln.“ <i>Robert Morris, 1970</i></p> <p>In den sechziger und siebziger Jahren des letzten Jahrhunderts änderte sich der Skulpturbegriff erneut radikal.</p> <p>Nach der Nutzung industrieller Erzeugnisse oder Produktionsmethoden in der skulpturalen Praxis, rückte das eigentliche Material, mit dem man sich künstlerisch auseinandersetzte, noch weiter in den Vordergrund. Wie es sich bei bestimmten Handlungen verhielt, welches Potential in ihm steckte, wurde wichtiger, als über den Zweck dieser Handlungen nachzudenken.</p> <p>So listete Richard Serra 1967 in seiner „Verb list“ eine Reihe von Aktionen und Nomen auf, die er „Actions to relate to oneself, material, place, and process.“ nannte. Darin werden Handlungen wie z. B. „rollen“, „hängen“, „binden“ oder „erweitern“ aufgeführt, ergänzt durch Substantive wie „Gruppierung“, „Schichtung“ oder „Kontext“.</p> <p>Er wollte die Verben, bzw. Aktionen „...im Hinblick auf Materialien ausführen, ohne zu denken, ohne über Zweck oder Ergebnisse nachzudenken...“. (Interview von John Tusa mit Richard Serra, BBC Radio, Aug.2008)</p> <p>Sein Ziel war es, sich in den Herstellungsprozess zu vertiefen und das physische Potenzial zu erkunden, im Umgang mit dem Material.</p> <p>Dieser Ansatz in der skulpturalen Praxis soll Ausgangspunkt für unser Seminar sein. Wir werden uns mit Serras „Verb list“ und den darin aufgeführten Handlungen auseinandersetzen und eigene Verben, bzw. Handlungsweisen finden. Bei deren Ausführung, an und mit den unterschiedlichsten Materialien, werden die skulpturalen Möglichkeiten erforscht. Dabei liegt unser Fokus auf dem künstlerischen Prozess und den Entdeckungen, die in der eigenen Auseinandersetzung mit dem Material und im Handeln gemacht werden.</p> <p>Die kulturelle Bedeutung und Konnotation der dabei verwendeten Materialien wird reflektiert. Was sind z.B. alltägliche, flüchtige, fragile, traditionelle oder edle Materialien? Zudem werden wir einen Blick auf sehr unterschiedliche aktuelle künstlerische Positionen zum Thema werfen.</p> <p>Eine Einführung in das Thema wird zu Beginn des Seminars stattfinden. Im letzten Block werden die entstandenen Objekte, Skulpturen und Installationen im Rahmen der Gruppe präsentiert.</p>
Zeit	<p>1. Block: 25.-27.10. 2. Block: 23.-24.11. 3. Block: 01.-02.02.</p> <p>Dazwischen, im Januar 2024, Einzel- und Gruppenbesprechungen online (genaue Termine werden noch bekannt gegeben).</p>
Ort/Raum	Raum von Prof.in Mariella Mosler
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis spätestens 17.10. an mail@daniela-wesenberg.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja, wenn genug Plätze vorhanden sind

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)
AKA interdisziplinär / 2 ECTS
Textildesign
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Raum
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Volker Lang
Titel der Veranstaltung	Modellierkurs
Art der Veranstaltung	Kurs
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Wie angekündigt schließe ich die Reihe der Modellierkurse mit einem letzten Angebot zu Dekor und Bauornamentik ab.</p> <p>An historischen Beispielen werde ich zeigen wie die Bauplastik aus Keramik, Holz oder Stein über Jahrhunderte einen wesentlichen Anteil an der Wirkung und Verständnis von Architektur ausmachte.</p> <p>Ihr Verschwinden von modernen Fassaden ist nicht gleichzusetzen mit ihrem obsolet werden. Oft unterschätzt man die suggestive Kraft, die Ornamente in Innen und Außenraum noch immer ausstrahlen.</p> <p>In den modernen Städten werden sie vermeintlich durch die Reklametafeln und Logos immer wiederkehrender Warenketten überdeckt und ersetzt, was wie eine Gleichschaltung westeuropäischer Innenstädte anmutet.</p> <p>Dabei sollte die Architektur der vergangen 50 Jahre selbst als formgewordene Gesinnung (Arne Schmitt) untersucht werden. Und im Kurs Methoden der Gestaltung entwickelt werden, die diese Strömungen analysieren und ergänzen.</p> <p>Studierende aus der Architektur sind in dem Kurs ebenso willkommen, wie Designerinnen und alle aus der bildenden Kunst.</p> <p>Es handelt sich bei dem Thema nicht um eine verstaubte historische Abhandlung, sondern um ein hoch aktuelles, im Wandel durch unsere Städte nicht zu übersehendes Problem.</p>
Zeit	Kurstermin: In der zweiten Oktoberhälfte, voraussichtlich vom 23.-27.10. Angeboten werden zwei Kurse an einem Tag. Kurs 1: 09-13 Uhr Kurs 2: 14-18 Uhr
Ort/Raum	Keramikwerkstatt
Teilnehmerzahl	max. 7-8 Teilnehmer*innen vormittags von 9-13 Uhr max. 7-8 Teilnehmer*innen nachmittags von 14-18 Uhr.
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an andrea.rudloff@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Architektur
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	diverse Dozenten
Titel der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Art der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Art der Prüfung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Beschreibung der Veranstaltung	Weitere Informationen zu den Lehrveranstaltungen sind dem Vorlesungsverzeichnis „Architektur“ zu entnehmen. Achtung: Vorlesungen (inkl. schriftlicher Arbeit bzw. Klausur) werden nach GymPO I und Studienordnung Künstlerisches Lehramt grundsätzlich mit 3 ECTS-Punkten gewertet. D.h. Studierende, die nach GymPO I studieren, müssen zwei verschiedene Vorlesungen besuchen, um die geforderten 6 ECTS-Punkte zu erwerben.
Zeit	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Ort/Raum	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Teilnehmerzahl	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Anmeldung zur Teilnahme	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Design
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	diverse Dozenten
Titel der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Art der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Art der Prüfung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Beschreibung der Veranstaltung	Weitere Informationen zu den Lehrveranstaltungen sind dem Vorlesungsverzeichnis „Design“ zu entnehmen.
Zeit	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Ort/Raum	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Teilnehmerzahl	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Anmeldung zur Teilnahme	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Tilmann Eberwein
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit Metall
Art der Veranstaltung	Projekt
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	In der Werkstattvertiefung werden eigenständige Projekte mit dem Materialschwerpunkt Metall entwickelt und umgesetzt.
Zeit	Die Anmeldung zu einer Werkstattvertiefung erfolgt nach einer Projektvorstellung. Den Termin hierzu bitte individuell mit dem Werkstattlehrer vereinbaren.
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 141 (Metallwerkstatt)
Teilnehmerzahl	nach Bedarf
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an tilmann.eberwein@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache Intermediales Gestalten (BFA) IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTLin Claudia Heinzler
Titel der Veranstaltung	Glasmalerei und Glasbearbeitung
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Entwicklung und Umsetzung eigenständiger Projekte mit dem Werkstoff Glas. Das Angebot richtet sich an Studierende, die bereits Erfahrung mit dem Material Glas/Glasmalerei haben.
Zeit	nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 300
Teilnehmerzahl	nach Absprache
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Simone Fezer KTLin Claudia Heinzler
Titel der Veranstaltung	Skulpturales Glas Pate de verre / Kiln Casting (in Form geschmolzenes Glas)
Art der Veranstaltung	Projektarbeit Werkstatt
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Entwicklung und Umsetzung eigenständige Projekte mit Glasguss. Das Angebot richtet sich an Studierende, die bereits Erfahrung mit dieser Technik haben.
Zeit	06.11., 14 Uhr und 07.11., ab 10 Uhr, weitere Termine nach Absprache.
Ort/Raum	Altbau / Raum 301, 14, 16
Teilnehmerzahl	nach Absprache
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Frank David Hoffmann
Titel der Veranstaltung	Vertiefung Lithografie
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Angebote für Studierende, die nach einem absolvierten Einführungskurs die Technik der Lithografie für ihre künstlerische Arbeit/Projekte individuell vertiefen möchten.
Zeit	Termine werden direkt abgesprochen; bitte frühzeitig (Semesterbeginn) melden.
Ort/Raum	Altbau / Räume 12 und 13
Teilnehmerzahl	2
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung und Absprache bitte per E-Mail an frankdavid.hoffmann@abk.stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Thorsten Nerling
Titel der Veranstaltung	Gestaltung einer Künstlerwebseite
Art der Veranstaltung	Werkstatt-Vertiefungsmodul
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Inhalt des Werkstattvertiefungsmoduls ist die Planung und Gestaltung der eigenen Webseite. Mögliche Provider werden vorgestellt, Inhalte, wie Bilder und Texte werden angepasst und für Suchmaschinen optimiert angelegt. Die Webseite wird im Laufe des Semesters ausgebaut und am Ende des Moduls online gestellt.</p> <p>Die Lehrveranstaltung Grundlagen der Webgestaltung ist Teil des Moduls.</p>
Zeit	<p>Für dieses Modul ist Webgestaltung verbindlich. Treffen jeweils um 14 Uhr an folgenden Tagen:</p> <p>Mi 26.10. Mi 08.11. und Do 09.11. (11-17 Uhr) Mi 13.12. Mi 10.01. Mi 07.02.</p>
Ort/Raum	Neubau 2 / Medienwerkstatt, Seminarraum 0.07
Teilnehmerzahl	ca. 8-10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an kunst@thorsten-nerling.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Shaotong He
Titel der Veranstaltung	Als Skulptur Exportieren
Art der Veranstaltung	Modul Werkstattvertiefung
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Das Ziel des Moduls ist, die technischen Möglichkeiten und die Herangehensweisen zu zeigen, wie man digitale Skulptur Entwürfe leicht, günstig und proportional präzise umsetzt. Die Methoden sind sowohl dazu gedacht, um schnelle Mock-ups zu erstellen, zum Modellieren und um kleine Entwürfe zu vergrößern, als auch dafür, dass man sie relativ flexibel von den Arbeitsbedingungen verwenden kann.
Zeit	Treffen jeweils von 11-15 Uhr an folgenden Tagen: Fr 27.10. Di 07.11. Di 21.11 Di 12.12 Di 16.01 Di 06.02.
Ort/Raum	Neubau 2 / Medienwerkstatt, Seminarraum 0.07
Teilnehmerzahl	ca. 8-10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an shaotong.he@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Enno Lehmann
Titel der Veranstaltung	Historische Maltechniken
Art der Veranstaltung	praktisches Seminar
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Es wird nach Vorlagen gemalt, um von diesen zu lernen und so die malerischen Fähigkeiten für die eigene Malerei zu erweitern.
Zeit	immer donnerstags, Beginn: 26.10., jeweils von 10-13 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an enno.lehmann@abk.stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Enno Lehmann
Titel der Veranstaltung	Werkstattgespräche zu Kunst? Künstlerisch? Material und Fertigkeit 1. Teil
Art der Veranstaltung	Seminar mit Übungen
Art der Prüfung	praktische Übungen, Textbeiträge, Wortbeiträge
Beschreibung der Veranstaltung	Aspekte von Kunst? Künstlerisch? Material und Fertigkeit zu erfragen und zu befragen aber nicht zu definieren.
Zeit	Do 14-15.30 Uhr, Beginn: 26.10.
Ort/Raum	Altbau / 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an enno.lehmann@abk.stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Enno Lehmann
Titel der Veranstaltung	Werkstattgespräche zu Kunst? Künstlerisch? Material und Fertigkeit 2. Teil + 7. Teil
Art der Veranstaltung	Seminar mit Übungen
Art der Prüfung	praktische Übungen, Textbeiträge, Wortbeiträge
Beschreibung der Veranstaltung	Voraussetzung ist die Teilnahme am Werkstattgespräch Teil 1 Es wird darum gebeten, Aspekte von Kunst? Künstlerisch? Material und Fertigkeit zu erfragen und zu befragen und konkret auf künstlerische Arbeiten zu beziehen. Ich möchte auch verschiedene Leute einladen, die weitere Aspekte beitragen um die Gesamtschau zu weiten.
Zeit	Do 16.30-18 Uhr, Beginn: 26.10.
Ort/Raum	Altbau / 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an enno.lehmann@abk.stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Intermediales Gestalten (BFA)</u> IMG W 1-2 / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	abk interdisziplinär Gemeinsames Lehrangebot der Studiengänge Bildende Kunst/Künstlerisches Lehramt, Kostümbild, Textildesign und Konservierung/Restaurierung.
Modul	Wahlweise Modul Raum, Modul Bild und Medien oder Modul Diskriminierungssensible Perspektiven (nach eigenem Themenschwerpunkt), abk interdisziplinär – Färbergarten
ECTS	3 ECTS für jedes Wahlmodul, für andere Studiengänge nach Absprache. Auch freiwillige Teilnahme ohne ECTS möglich.
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.in Wibke Neugebauer Daniela Schöpflin Prof. Patrick Thomas Prof.in Bettina Walter AMin Szidonia Pakozdy KTLin Michaela Wirsig Prof.in Antonia Low KTL Enno Lehmann
Titel der Veranstaltung	abk interdisziplinär – Färbergarten
Art der Veranstaltung	Blockseminare
Art der Prüfung	keine, Teilnahme (für ECTS)
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden legen gemeinsam einen Färbergarten an, in dem verschiedene Färberpflanzen angebaut werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur das Interesse daran, gemeinsam in das Themengebiet einzusteigen und der eigenen Neugier folgend zu vertiefen. Thematischer Schwerpunkt im Wintersemester wird die Kommunikation des Projektes abk-intern und nach außen sein. Kathleen Bäcker (Studentin Kommunikationsdesign, Klasse Patrick Thomas) hat einen Vorschlag für ein Gestaltungskonzept entwickelt, das wir in einem Färberworkshop (Blockseminar) mit Daniela Schöpflin experimentell in verschiedenen Färbetechniken gemeinsam umsetzen und weiterentwickeln werden.
Zeit	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Termin (ca. 2 Std.) zu Vorbesprechung und Planung des Färberworkshops (Terminabsprache sobald die Teilnehmenden feststehen) • Blockseminar Färberworkshop. Voraussichtlich 3 Tage in der „interdisziplinären Woche“ ab dem 11.12. (Mi-Fr) oder an einem Wochenende im Wintersemester (Terminabsprache sobald die Teilnehmenden feststehen).
Ort/Raum	Färbergarten-Terrasse des Altbaus und Labor Restaurierung
Teilnehmerzahl	Blockseminare mit begrenzter Teilnehmerzahl (max. 12 Teilnehmende)
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung zum Färbergarten zum Blockseminar bitte per E-Mail an wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de bis 15.10.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N) AKA interdisziplinär / 2 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Intermediales Gestalten (BFA)
IMG W 1-2 / 3 ECTS
Diplom Bühnen- und Kostümbild
DOD-D / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Tillmann Eberwein Werkstatt für Bildhauerei (Metallverarbeitung)
Titel der Veranstaltung	Grundkurs Schweißen / Metall
Art der Veranstaltung	2 Tage-Einführungskurs
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	In einer 2-Tages Einführung werden technische und inhaltliche Ausrichtung der Werkstatt vorgestellt. Die verschiedenen Schweißverfahren werden in Theorie und Praxis vermittelt. Wichtiger Bestandteil des Kurses ist eine Unterweisung zur Arbeitssicherheit. Die Sicherheitsunterweisung ist Voraussetzung für weiteres eigenständiges Arbeiten in der Metallwerkstatt. Der Kurs ist Anregung und Einstieg für zukünftige Projekte in Metall.
Zeit	Mi & Do, 25. & 26. 10., 10-15 Uhr Mi & Do, 15. & 16. 11., 10-15 Uhr M. & Do, 13. & 14. 12., 10-15 Uhr Mi & Do, 10. & 11. 01., 10-15 Uhr Mi & Do, 07. & 08. 02., 10-15 Uhr
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 141 (Metallwerkstatt)
Teilnehmerzahl	4
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an tilmann.eberwein@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Shinroku Shimokawa Werkstatt für Bildhauerei (Stein und Holz)
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Einzelprojekte, Einführungskurs
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Hier können die Grundlagen für die Bearbeitung von Stein und Holz erworben werden. Anleitung und Begleitung von Formgebungsprozessen manuell und maschinell. Hilfestellung bei sachgerechter Verwendung von Werkzeugen und Maschinen, wie z.B. Stahlwerkzeuge, Hartmetallwerkzeuge und Diamantwerkzeuge.</p> <p>Modellbau und Abformtechnik mit verlorener Form und Umsetzung in Gips oder Beton.</p> <p>Prozessuale Erweiterung des Feldes der Bildhauerei im Bereich mixed media und Betreuung einzelner künstlerischer Projekte.</p> <p>Einführungskurse für Stein und Holz finden im Werkstattmonat statt. Formbaukurse finden während des Semesters statt.</p> <p>Siehe Kursliste im ABK-Portal und Aushang an der Tür zur Steinwerkstatt/Bildhauerbau.</p>
Zeit	Mo-Do von 9-16 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Bildhauerbau / Steinsaal
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte mündlich oder per E-Mail an shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u></p> <p>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</p> <p><u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u></p> <p>AKA interdisziplinär / 2 ECTS</p> <p><u>Textildesign</u></p> <p>Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	Beim Arbeiten im Steinsaal müssen Sicherheitsschuhe getragen werden.

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Thomas Breitenfeld Werkstatt für Bronzeguss
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Durch die Verwendung verschiedenster Materialien wie z.B. Ton, Gips, Wachs und Silikon in Verbindung mit Bildhauerischen Techniken, wie Modellieren und Abformen, entwickeln sich Skulpturen, die anschließend als Bronzeguss im Wachsauerschmelzverfahren umgesetzt werden:</p> <p>- Modellherstellung, Modellauswahl - Fertigen von Negativformen - Herstellung von Wachspositiven - Anbringung eines individuellen Gusskanalsystems - Einförmung des Wachsmodells in eine Gips/Schamotte Masse - Ausbrennen - Abgießen der Formen mit feuerflüssiger Bronze - Gussnachbearbeitung und abschließender Patinierung.</p> <p>Hierbei werden die einzelnen Techniken selbst zum gestaltenden Faktor und es entwickelt sich eine Prozessuale Herangehensweise an die Erschaffung Plastischer Bildwerke.</p>
Zeit	nach Vereinbarung
Ort/Raum	Werkstattbau / D 9 UG
Teilnehmerzahl	6-8
Anmeldung zur Teilnahme	Einführungskurse sowie Sicherheitsunterweisungen finden im Werkstattmonat statt. Sie sind die Grundvoraussetzung für das Arbeiten in der Werkstatt und Teilnahme am Gusstag. Anmeldung bitte per E-Mail an thomas.breitenfeld@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang**Diplom Bühnen- und Kostümbild**

Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Christian Forster Werkstatt für Bühnenbild
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	-
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Alle Lehrangebote von KTL Christian Forster sind unter der Rubrik „Bühnen- und Kostümbild“ aufgeführt.
Zeit	-
Ort/Raum	-
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Daniel Mijic Werkstatt für Druckgrafik (Serigrafie)
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Einführungskurse, Einzel- und Klassenprojekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	In der Werkstatt wird zweimal im Semester ein Einführungskurs (15 Teilnehmer*innen) angeboten, bei dem Grundkenntnisse der Druckvorstufe und des Druckverfahrens vermittelt werden. In einem praktischen Teil des Kurses wird eine individuelle Druckgrafik angefertigt. Anschließend kann die Werkstatt nach Absprache mit dem Werkstattlehrer für weitergehende Druckvorhaben mit Betreuung genutzt werden. Klassenprojekte wie z.B. Druckgrafikmappen, Multiples, Plakate können realisiert werden. Ausstattung: zwei Handdrucktische, ein T-Shirt-Karussell, ein Halbautomat, zwei mobile Druckvorrichtungen, Belichtungsgerät.
Zeit	Mo-Do 10-16 Uhr, Fr 10-15 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 20-23
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Eine Anmeldeleiste wird an der Tür zur Werkstatt für Druckgrafik ausgehängt.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Frank D. Hoffmann Werkstatt für Freie Grafik (Lithografie)
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Kurse, Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Im Werkstattmonat können Studierende in einem einwöchigen Kurs die Grundlagen der Lithografie und des Steindrucks erlernen. Je nach Bedarf und sonstiger Auslastung der Werkstatt finden bis zu vier Kurse statt. Projekte und regelmäßiges Arbeiten finden kontinuierlich statt.
Zeit	nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 13 (Lithografiewerkstatt)
Teilnehmerzahl	4
Anmeldung zur Teilnahme	persönliche Anmeldung ist erwünscht
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Thomas Ruppel Werkstatt für Freie Grafik (Radierung)
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Kurse, Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Die Donnerstage während des laufenden Semesters sind für Anfängerinnen und Anfänger und Einführungskurse in kleinen Gruppen vorgemerkt. für die Planung der Einführungskurse ist eine Voranmeldung seitens der Studierenden erwünscht. Ziel der Einführungskurse ist das Kennenlernen des Werkstattbetriebs und der grundlegenden Radiertechniken. Falls erforderlich, werden zusätzliche Einführungstermine vereinbart, um eine möglichst gleichmäßige Auslastung der Werkstatt zu gewährleisten. Für die Vertiefung des Basiswissens, Planung und Durchführung anspruchsvoller Einzel- und Gruppenprojekte sowie Diplom- und Examensvorbereitungen ist der Werkstattmonat vorgesehen.
Zeit	nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 12 (Radierwerkstatt)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	persönliche Anmeldung ist erwünscht
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTlin Dipl.-Des. (FH) Nadine Bracht Werkstatt für fotografische Medien
Titel der Veranstaltung	diverse Kursangebote
Art der Veranstaltung	Werkstatt-Kurs
Art der Prüfung	mündlich, praktisch, Werkstattschein
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In The Eye of the Women – Grundkurs Fotografie Werkstatt-Kurs mit Theorie- und Praxisteil Der Kurs ist gegliedert in einen Theorie- und Praxisteil und findet nur im Wintersemester statt. Der Kurs möchte die Grundlagen des Mediums Fotografie vermitteln und einen Einstieg in fotografische Techniken bieten - im Kontext historischer und künstlerischer Positionen, insbesondere aus weiblicher Perspektive. Zeit: Theorie: Do 15.02. und Fr 16.02.von 10-15 Uhr (für alle Klassen gemeinsam) Praxis: im Wintersemester 2023/24 und Werkstatt-Monat 2024 (in kleinen Gruppen nach Einteilung und Absprache) Ort: Altbau / Raum 213 (Fotostudio) max. 30 Studierende</p> <p>Einführung in die SW Labor-Techniken Einführung in die SW Labor-Techniken, wie Filmentwicklung, Papierabzüge usw. Für Studierende ab dem 3. Semester, die den Grundkurs Fotografie bereits belegt haben. Zeit: jeweils donnerstags, 11-17 Uhr Ort: SW Labor, Neubau 2 / Keller max. 4 Studierende Bitte Aushang zu Beginn des Semesters beachten vor Raum 318 / Altbau.</p>
Zeit	siehe Kursangaben
Ort/Raum	siehe Kursangaben
Teilnehmerzahl	siehe Kursangaben
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an nadine.bracht@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja (aber nur für den Kurs „Einführung in SW Labor-Techniken“)
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTLin Claudia Heinzler LBA Simone Fezer LBA Thora Gerstner Werkstatt für Glasmalerei und Glasbearbeitung
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Projektarbeit, Werkstattkurse, Exkursion
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Die Werkstatt bietet vielfältig Möglichkeiten der Glasbearbeitung zur Entwicklung und Umsetzung eigener Projekte. Glasmalerei mit traditionellen Techniken ebenso wie den experimentellen Umgang mit dem Material.</p> <p>Individuelle Betreuung durch Beratung und Begleitung bei Konzeption und Ausführung künstlerischer und studienspezifischer Vorhaben mit Glas.</p> <p>Vermittlung technisch-handwerklicher Prozesse sowie die Nutzung und den Umgang materialspezifischer Eigenschaften.</p> <p>Kurse: <u>Glasmalerei</u> Komprimierte Einführungskurse dienen dem Kennenlernen der Werkstatt, unterschiedlicher Materialien, Glaserzeugnissen und Bearbeitungsmöglichkeiten sowie Sicherheitsunterweisung. Wesentliche Aspekte der Glasmalerei werden vermittelt und praktisch erprobt.</p> <p>Theoretische Einführung digital, praktische Arbeit in der Werkstatt in Kleingruppen.</p> <p><u>Einführung in die Glasmalerei:</u> 1. Kurs: 09./10.11., 10-16 Uhr 2. Kurs: 07./08.12., 10-16 Uhr 3. Kurs: 08./09.02., 10-16 Uhr</p> <p><u>Einführung in die Bleiverglasung:</u> Bleigrafik - Konstruktion und Zeichnung Grundtechnik der traditionellen Technik der Bleiverglasung anhand eines einfachen Werkstücks. 4. Kurs: 18./19.01., 10-16 Uhr</p> <p><u>Skulpturales Glas</u> Simone Fezer (LBA) ,Pate de verre'/Kiln Casting (in Form geschmolzenes Glas) Kiln Casting versteht sich als dreidimensionales und skulpturales Arbeiten mit Glas. Ausgehend von einem Modell wird eine hitzebeständige Form gefertigt, in welcher im Ofen Glas geschmolzen wird. Projektabhängig werden individuell verschiedene Methoden des feuerfesten Formenbaus erarbeitet und Objekte mit Glas realisiert.</p> <p>Workshop als mehrteilige je 2-tägige Blockveranstaltung; projektabhängig ca. 5 Veranstaltungen zumeist donnerstags und freitags. Einführung: Mo 06.11., 10 Uhr, im Anschluss Projektbesprechung: Di 07.11., ab 10 Uhr Fortgeschrittene/Werkstattvertiefung: Mo 06.11., 14 Uhr und Di 07.11. ab 10 Uhr</p> <p>Weitere Termine in Absprache. Formenbaukenntnisse sind erwünscht.</p>
Zeit	Diverse Kurstermine oder auch nach Vereinbarung.

Ort/Raum	Altbau / Raum 300, 311, 312, 14, 16 Projektbesprechung und theoretische Einführung digital
Teilnehmerzahl	Einführungskurse: je 5 Teilnehmer*innen
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTLin Solveig Fröhling Werkstatt für Holzverarbeitung
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Sicherheits-Einführungskurs, Einzelprojekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Schwerpunkte: Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen, Verarbeitung von Plattenmaterial und Massivholz, Beratung bei Materialauswahl, Konstruktion und Arbeitsplanung. Voraussetzung für jegliches Arbeiten in der Holzwerkstatt ist ein absolvierter Einführungskurs. Termine für die Einführungskurse können per E-Mail, Telefon oder vor Ort abgefragt oder vereinbart werden. In der Werkstatt müssen Sicherheitsschuhe und geeignete Arbeitskleidung getragen werden.
Zeit	Mo-Do 9-16 Uhr Fr 9-13 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 18-19
Teilnehmerzahl	Sicherheits-Einführungskurs max. 4 Personen
Anmeldung zur Teilnahme	Die Sicherheits-Einführungskurse finden regelmäßig im Werkstattmonat und während der Vorlesungszeit statt. Termine können mündlich oder per E-Mail erfragt werden. Anmeldung bitte mündlich oder per E-Mail an solveig.froehling@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja, sofern der Sicherheits-Einführungskurs absolviert wurde
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Jong-Hyun Park Werkstatt für Keramik
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Betreuung Einzelprojekte, keramischer Formbau, Gusstechnik, Glasur- und Brenntechnik
Zeit	Mo-Do von 10-18 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Keramikbau / Raum 25 + 26
Teilnehmerzahl	max. 8 Personen
Anmeldung zur Teilnahme	möglichst persönliche Anmeldung
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. N)</u> AKA interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Enno Lehmann Werkstatt für Maltechniken
Titel der Veranstaltung	diverse Kurse
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Individuelle und projektbezogene Besprechungen, Unterstützung in der Werkstatt oder im Bedarfsfall auch am Arbeitsplatz. Ich halte Kurse zu verschiedenen Themen, berate die Studierenden bei ihren Vorhaben und unterstütze sie bei ihren Projekten. In der Werkstatt für Maltechniken können sich die Studierenden mit den Materialien der Malerei und den Techniken vertraut machen. Dabei kann es auch um die Beziehung von Absicht, Inhalten, Form, Material und Arbeitsweise gehen. Während der Kurse ist in der Regel kein weiterer Werkstattbetrieb. Die Kurszeiten werden mit den Kurslisten bekannt gegeben.</p> <p>Bei den Lehrangeboten handelt es sich um Seminare, praktisch untersuchend, experimentell.</p> <p><u>Kursthemen im Werkstattmonat März/April 2024</u></p> <p>1. <u>Zeichenmaterialien und -techniken</u>: 18.03.-21.03.24., 10-16.30 Uhr, max. 8 Teilnehmer*innen</p> <p>2. <u>Einführung Papierwerkstatt</u>: 01.04.-04.04.2024, 10-16.30 Uhr, max. 8 Teilnehmer*innen</p> <p>Pflanzliche Zellulosefasern eignen sich, um eine große Vielzahl verschiedener Papierarten herzustellen und mit dem Material kann man auch noch ganz andere Dinge machen.</p>
Zeit	Mo-Do 9.30-12.30 Uhr + 13-17.30 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	max. 8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an enno.lehmann@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p><u>Architektur (BA/MA)</u></p> <p>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</p> <p><u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)</u></p> <p>AKA interdisziplinär / 2 ECTS</p> <p><u>Textildesign</u></p> <p>Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</p>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Oliver Wetterauer M.A. KTLin Justyna Koeke M.A. LBA Thorsten Nerling Medienwerkstatt
Titel der Veranstaltung	diverse Lehrveranstaltungen
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Im Wintersemester 2023/24 bietet die Medienwerkstatt Kunst die unten aufgeführten Lehrveranstaltungen an.</p> <p>Bitte beachtet auch, dass sich neben den Lehrveranstaltungen zahlreiche Tutorials zu diesen wie auch weiterführenden Themenbereichen unter https://portal.abk-stuttgart.de befinden.</p> <p>Bildbearbeitung für Einsteiger (2 Tage, jeweils 10-15 Uhr) 6-8 Teilnehmer*innen Kurs 1: DI 24.10. bis MI 25.10. (anmelden unter: shaotong.he@abk-stuttgart.de)</p> <p>Bildbearbeitung (2 Tage, jeweils 13-17 Uhr) 6-8 Teilnehmer*innen Kurs 1: MI 06.12. und DO 07.12. (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de)</p> <p>Bildbearbeitung für Fotografen (2 Tage, jeweils 13-17 Uhr) 6-8 Teilnehmer*innen Kurs 1: MI 17.12. und DO 18.01. (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de)</p> <p>Video 1 (Einsteiger) (2 Tage, jeweils 10-17 Uhr) 6-8 Teilnehmer*innen Kurs 1: MI 15.11. und DO 16.11. (anmelden unter: justynakoeke@yahoo.de)</p> <p>Video 2 (Fortgeschrittene) (2 Tage, jeweils 10-15 Uhr) 6-8 Teilnehmer*innen Kurs 1: auf Anfrage (anmelden unter: shaotong.he@abk-stuttgart.de)</p> <p>Video Installation (1 Tag, jeweils 11-14 Uhr) 6-8 Teilnehmer*innen Kurs 1: DI 14.11. (anmelden unter: shaotong.he@abk-stuttgart.de)</p> <p>Portfolios mit Indesign und Publisher (1 Tag, jeweils 10-13 Uhr) 6-8 Teilnehmer*innen Kurs 1: DO 17.11. (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de) Kurs 2: auf Anfrage (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de)</p> <p>Webgestaltung (2 Tage, jeweils 11-17 Uhr) 6-8 Teilnehmer*innen Kurs 1: MI 08.11. und DO 09.11. (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de)</p> <p>3D-Gestaltung mit Blender (2 Tage, jeweils 10-17 Uhr) 6-8 Teilnehmer*innen Kurs 1: DO 01.02. und FR 02.02. (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de)</p>
Zeit	diverse Termine
Ort/Raum	Neubau 2 / Raum 0.07-0.09
Teilnehmerzahl	siehe Kursangaben
Anmeldung zur Teilnahme	Der Anmeldeprozess per E-Mail bleibt bestehen, melder Euch bitte direkt bei denjenigen an, die die Lehrveranstaltungen anbieten. Die dazugehörige E-Mail Adresse befindet sich direkt neben den Veranstaltungen.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, N)

AKA interdisziplinär / 2 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-